

ÜBERSCHLAG

Das Vereins-Magazin

140 JAHRE TV JAHN

Unsere Geburtstagsfeier und die Geschichte des Vereins

DANCE COMPANY

Großartige Stimmung
beim Showcase

BASKETBALL

Neues Logo, neuer
Name & klare Vision

BFD

15 neue Bufdis
stellen sich vor

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google play



Jetzt geht's **APP**

*App Meine Apotheke
für Ihre Gesundheit*

Jetzt die App „Meine Apotheke“ runterladen!

- ✓ Erreichbarkeit rund um die Uhr
- ✓ Ist Ihr Medikament bei uns vorrätig?
Sie erhalten Einblick in unser **Warenlager**
- ✓ Medikamente online bestellen und vor
Ort abholen, oder **Lieferung** nach Hause
oder zum Arbeitsplatz
- ✓ Rezepte hochladen und einlösen



Sie geben Ihre
Bestellung auf



Unser **Bote**
macht sich
auf den Weg
zu Ihnen

 **Eschendorf
Gesundheitszentrum
Schotthock
Ems**

Eschendorf Apotheke
Osnabrücker Straße 250

Apotheke im
Gesundheitszentrum
Osnabrücker Straße 227

Schotthock Apotheke
Bonifatiusstraße 61

Ems Apotheke
Emsstraße 74
48429 Rheine
Frederik Schöning e. K.

EDITORIAL

Liebe Mitglieder, liebe Sportinteressierte,



herzlich willkommen zur dritten und letzten Ausgabe unseres Vereinsmagazins in diesem Jahr.

Das Jahr 2025 war besonders geprägt von unserem 140. Geburtstag, der in zahlreichen Veranstaltungen mit dem gesamten Verein gefeiert wurde. Beginnend mit dem „Move Together“, bei dem im Sportpark ein vielfältiges Bewegungsangebot für Jung und Alt aufgebaut war, über die große Mitarbeiter Party, zu der alle Engagierten des Vereins eingeladen waren, bis hin zum Festakt am 15. Oktober in der KDR Halle mit vielen Ehrengästen aus Politik, Sport und unserem Verein. In diesem Überschlag erhaltet ihr einen ausführlichen Einblick in die Feierlichkeiten zu unserem runden Geburtstag.

140 Jahre und noch lange nicht „alt und grau“ – das beweisen unter anderem unsere 15 neuen BFDlerinnen und BFDler, die in den unterschiedlichsten Bereichen aktiv sind. Wir stellen sie euch in dieser Ausgabe gerne vor. Aber auch in allen Abteilungen und Fachbereichen zeigt sich, dass unser Verein nicht in die Jahre gekommen ist, sondern durch neue Ideen und fortwährendes Engagement jung und bunt bleibt. Ein besonderes Highlight ist der „Showcase“ der Wettkampfgruppen unserer Tanzabteilung: Drei tolle Shows vor begeistertem Publikum wurden mit viel Herzblut von unseren jungen Verantwortlichen und vielen helfenden Händen auf die Beine gestellt.

Nicht nur 140 Jahre wurden gefeiert, auch das 50 jährige Jubiläum der Tennisabteilung stand auf dem Programm. Abteilungsvorstand Manfred Niemann blickte gemeinsam mit seiner Frau Resi auf ein halbes Jahrhundert zurück – ein Anlass, der ebenfalls mit vielen Gästen zelebriert wurde. Im Interview dieser Ausgabe lassen sie euch an ihren Erinnerungen teilhaben.

Nun will ich nicht weiter vorgreifen – den Rest entdeckt ihr am besten selbst. Wir wünschen euch eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2026, in dem wir uns sicherlich weiterhin sportlich begegnen werden.

Viel Freude beim Lesen!

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Claudia Lechte".

Claudia Lechte
stellv. Vorstandsvorsitzende

AKTUELLER KOMMENTAR

140 Jahre TV Jahn - Eine Geschichte gelebter Werte



Wir feiern einen runden Geburtstag: 140 Jahre! Wow, was für eine große Zahl! Ein Bambini-Tanzkind, das bei unserem Festakt im Sportforum aufgetreten ist, meinte bei den Proben dazu nur: „140 Jahre – so alt kann man ja gar nicht werden. Und außerdem: Wer ist überhaupt dieser TV Jahn?“

Diese gefühlt so einfach gestellte Frage ist 140 Jahre nach Vereinsgründung bei einem so großen und komplexen Verein sicher nicht leicht in einem Satz zu beantworten. In meiner Begrüßung beim Festakt habe ich es mit dem Bild „Wir sind ein energiegeladener Teenager im Körper eines Traditionsvereins.“ probiert. Denn diese beeindruckend große Zahl steht für Tradition und gleichzeitig für eine lebendige Gemeinschaft aller Altersgruppen, die sich über Generationen hinweg bewährt hat. Seit der Gründung im Jahr 1885 ist unser Verein weit mehr als nur ein Ort für Sport und Bewegung. Er ist ein Zuhause für Werte, die damals wie heute unser Miteinander prägen: Zusammenhalt, Fairness, Engagement und Offenheit.

Wie Stefanie und Marlene Remberg im Rahmen des Festaktes sehr gut veranschaulichen konnten, folgten schon die Gründer unseres Vereins einem Leitbild, bei dem der Sport als Mittel zur Persönlichkeitsbildung und zur Stärkung der Gemeinschaft verstanden wird. Diese Idee ist bis heute lebendig und Teil unserer Vereins DNA. Ob im Kindersport, in den Sportartenabteilungen, in unseren Bildungseinrichtungen oder im großen Fachbereich Fitness – überall begegnen wir Menschen, die sich gegenseitig unterstützen, motivieren und respektieren.

In einer Zeit, in der Individualisierung und Schnelllebigkeit unseren Alltag bestimmen, bietet unsere Vereinsfamilie einen wertvollen Gegenpol. Hier zählt nicht nur, wie schnell man läuft oder wie hoch man springt – sondern wie man miteinander umgeht. Unsere Angebote fördern nicht nur körperliche Fitness, sondern auch soziale Stärke. Wir schaffen Räume, in denen Menschen aller Altersgruppen und Hintergründe sich begegnen, voneinander lernen und gemeinsam wachsen.

Ein besonders beeindruckendes Beispiel habe ich erst vor einigen Wochen noch beim Showcase unserer Tanzabteilung erlebt. Die Leistungsgruppen haben eine großartige Show geboten, in der die sportliche Leistung im Mittelpunkt stand und die Zuschauer begeisterte. Gleichzeitig wurde mit dem Spendenaufruf für ein an Krebs erkranktes Mitglied der Gruppe „Make ‘em crew“ deutlich gemacht, dass wir im Verein mehr als nur den sportlichen Erfolg sehen. Wir sind füreinander da und helfen uns gegenseitig - beim Sport, aber auch außerhalb der Sporthalle.

Das 140-jährige Jubiläum ist für uns Anlass zur Freude und zur Dankbarkeit. Es ist aber auch ein Auftrag: Die Werte, die uns stark gemacht haben, weiterzutragen – in die Zukunft, in neue Projekte, in jede Begegnung im Verein. Denn was uns verbindet, ist nicht nur die Liebe zum Sport, sondern das Vertrauen in eine Gemeinschaft, die trägt.

Ihr und Euer

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Stefan Gude".

Stefan Gude
Präsident

INHALTSVERZEICHNIS



IMPRESSUM

Der Überschlag | Ausgabe 3/3 2025
Herausgeber: Turnverein Jahn-Rheine 1885 e.V.
Redaktion/Satz: Susan Berlinger, Elke Evers
Verantwortlich i.S.d.P.: Susan Berlinger
Druck: wiegedruckt, Hörstel
Verantwortlich für Anzeigen: Martin Möhring
Tel.: 05971 / 97 49 46; martin.moehring@tvjahn-rheine.de
Wir behalten uns vor, eingesandte Artikel zu kürzen.
Der Inhalt der Artikel spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung des Vorstandes wider.

Titel

- 6 140 Jahre TV Jahn

Gesundheit

- 10 Fitness

Kinder im TV Jahn

- 12 Kindereinrichtungen
13 Offene Ganztagschulen
14 Sport vernetzt
14 Kinderschutz
15 Ferienangebote
16 Kindersport

Aktuelles

- 18 Veranstaltungen
19 Baumaßnahmen
20 Die Leitwerte des TV Jahn
21 Mitarbeitende

Aus den Abteilungen

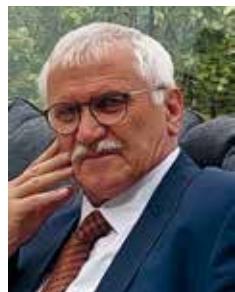
- 28 Basketball
29 Boule
30 Boxen
31 Dance Company
33 Karate
34 Leichtathletik
35 Schwimmen
36 Senioren
37 Tennis
38 Tischtennis
39 Turnen
40 Volleyball
41 Wintersport

Sonstiges

- 43 Kontakt

TITELSTORY

140 Jahre TV Jahn - Unsere Geburtstagsfeier



von Werner Zeretzke

140 Jahre sind ein stolzes Alter. Der TV Jahn feiert ein besonderes Jubiläum und darf auf viele Erfolge und große Leistungen zurückblicken. Er ist über die Jahre zu einem Groß- und Vorzeigeverein gewachsen. Höhepunkt des Jubiläumsjahrs war der Festakt am 15. Oktober. Eine Feier, die zu dem Verein passt: Keine Anstandsfete, sondern bunt, vielfältig, kommunikativ, spannend. Und zugleich 100 Minuten Werbung für sein Sportangebot für jedermann/jedefrau in jedem Alter. Wer sich selbst lobt, muss es gut machen. Und Kreativität wagen. „Wir sind eher ein energiegeladener Teenager im Körper eines Traditionsvereins“, sagt Präsident Stefan Gude in seiner Begrüßung.

Nur kurz verweist er auf bekannte Zahlen: Über 10000 Mitglieder, über 500 Sportangebote, 400 ehrenamtliche Übungsleiter, 250 hauptamtlich Mitarbeitende. Da kann man sich zurücklehnen und ausruhen, oder? Stefan Gude aber fordert: „Dieser Geburtstag ist für uns auch ein Startsignal für das, was noch kommt.“ Das schürt Neugier.



Klaus-Dieter Remberg, Ehrenpräsident des TV Jahn, ist ausschlaggebend für die großartige und erfolgreiche Entwicklung des Vereins

Alles fing vor 140 Jahren recht übersichtlich an, mit gerade 33 Gründungsmitgliedern. Stefanie und Marlene Remberg nahmen die Gäste mit auf eine Zeitreise durch die ersten 90 Jahre des TV Jahn, von 1885 bis 1975, berichteten vor allem über die Anfänge. Für die beiden war es zugleich eine Reise durch die eigene Familiengeschichte. Denn schon ihre Vorfahren Wilhelm Remberg (1877-1956) und Heinrich Remberg (1903-1975) waren im Verein aktiv, als Spielwart bzw. Oberturnwart.

Doch es war der Vater von Stefanie Remberg, Klaus-Dieter Remberg, der den TV Jahn ab den 70er-Jahren in die Liga der Großvereine führte und zu dem machte, was er heute ist: Die überragende Institution für den Sport in der Region. Er ist „Mister TV Jahn“, der Vereinsarchitekt, alle kennen ihn, er genießt enorme Wertschätzung. „Es gibt keine Auszeichnung, die Deiner Leistung gerecht wird“, griff Vorstandsvorsitzender Ralf Kamp bei der Wahl seines Kompliments dann ganz hoch. Alle Gäste waren seiner Meinung und applaudierten ihrem Ehrenpräsidenten mit Standing Ovations. Der emotionale Höhepunkt des Festaktes. Doch große Dinge fangen oft ziemlich klein an, auch mit Rückschlügen. Veränderungen brauchen ihre Zeit. „Mein Start als Vorsitzender war holprig, 1973 musste ich ein Misstrauensvotum überstehen“, erinnerte sich Remberg. 1972 war er mit 29 Jahren zum ersten Mal zum Jahn-Chef gewählt worden, davor einmal durchgefallen. Ab dann aber war er mit nimmer endender Energie der Macher des heuti-

gen Großvereins. „Mein ganzes Leben ist vom TV Jahn geprägt worden“, sagt der Ehrenpräsident in der Rückschau. Klaus-Dieter Remberg und seine vielen Mitstreiter haben auf ihrem langen und anstrengenden Weg immer auch auf andere geschaut, frei nach der Maxime: „Was können wir lernen?“

Eine herausragende Rolle beim Lernen und Umsetzen von großen Ideen spielt der Freiburger Kreis, die Arbeitsgemeinschaft von Großsportvereine in Deutschland. Boris Schmidt aus Hamburg ist der aktuelle Vorsitzende, und er weiß genau, worauf es ankommt. „Den TV Jahn zeichnet ein unglaublich gutes Zusammenspiel von Haupt- und Ehrenamt aus“, betont Schmidt, „die handelnden Personen gehen respektvoll miteinander um, lassen sich ihre Freiräume.“ Komplimente sind schön, doch Boris Schmidt wendet den Blick auch nach vorne. „Es kommen sehr große Herausforderungen auf die Vereine zu“, ist er sich sicher. Der TV Jahn aber sei gerüstet, denn er sei „vom Nehmerverein zum Geberverein geworden“. Was heißt: Natürlich gibt es Zuschüsse von der öffentlichen Hand, aber der TV Jahn gibt dafür sehr viel an die Menschen in der Stadt. Nicht nur ein riesengroßes Sportangebot, sondern auch den Kindergarten, die Ganztagsbetreuung, Ferienprogramm usw. Wie bringt es Boris Schmidt auf den Punkt: „Dass ein Sportverein das macht, ist etwas Ungewöhnliches; er ist nicht mehr der klassische Turnverein.“ Lasst uns reden über das lebendige Miteinander von Haupt- und Ehrenamt. Das war



Begrüßung von Stefan Gude, Präsident des TV Jahn

quasi das Motto des zweiten Teils der 140-jährigen Zeitreise, auf die der TV Jahn seine Gäste mitnahm. Ralf Kamp moderierte eine Interviewrunde mit Berthold Niemann, Hannelore Borsch, Darline Nahber und Alina Schorr. Sie sind zugleich Menschen verschiedener Generationen, doch alle haben den TV Jahn geformt. Über Jahrzehnte, mit ganz viel Herzblut. Berthold Niemann war viele Jahre Vorsitzender der Tennisabteilung. Und damals, zu Zeiten von Boris Becker und Steffi Graf, boomte der Tennissport, es gab immer mehr Mitglieder, lange Wartelisten, aber kaum Spielplätze. „Eine vorgesehene Fläche war völlig verbuscht, die haben wir dann selbst gerodet“, erinnert er, „ein Bauer hat mit seinem Trecker die Stümpfe herausgezogen.“ Es herrschte Aufbruchstimmung. Am Ende hatte der TV Jahn sogar elf Außen und sechs Hallenplätze für den „weißen Sport“.

Hannelore Borsch arbeitet bereits sehr viele Jahre im Vorstand, war schon zu Zeiten dabei, als es kaum Hauptamtliche gab. „Nur den Geschäftsführer, den Hausmeister und die Büroleitung“, zählt sie auf. Und Sportraum war knapp, da mussten die Ehrenamtler manche verrückte Idee entwickeln. „Von der Bonifatius-Schule haben wir mobile Klassenräume bekommen“, berichtet sie, „man kann auch Baracken sagen.“ Zugleich änderte sich der Blick auf den Nachwuchssport, ins Zentrum rückte die ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Der Sport wurde immer vielfältiger. Und mit welchen Emotionen blicken heute die jungen Menschen



Auftritt der jüngsten Bambini-Tanzgruppe des Vereins, ganz nach dem Motto „Kinder sind unsere Zukunft“

auf „ihren“ TV Jahn? „Für mich ist er ein zweites Zuhause, eben familiär“, sagt die 23-jährige Tanztrainerin Alina Schorr, „ein Ort zum Wohlfühlen, wo ich auch abschalten kann.“ Und doch ein Ort, der zu besonderen Leistungen anspornt. So tanzte und schauspielerte sie mit gerade mal 16 Jahren die Rolle des Harry Potter – in der Stadthalle Rheine vor vollem Haus. Das war aufregend, das war ein Erlebnis, das macht junge Menschen stark. Ein besonderes sportliches Highlight war für sie zudem die WM-Teilnahme in Mazedonien. Doch der Übergang vom Ehren- ins Hauptamt kann auch fließend sein, wie Darline Nahber aus der Badminton-Abteilung erzählt. Zu Beginn stand gro-

ßes ehrenamtliches Engagement. Ab 2013 absolvierte sie eine Ausbildung zur Veranstaltungskauffrau, seit 2017 ist sie fest angestellt beim TV Jahn, mit besonderer Verantwortung im Kindersport. „Wichtig ist, dass Menschen bei uns auch eine berufliche Entwicklung machen können“, betonte Ralf Kamp.

Viel Prominenz war vor Ort, zudem gehörten zwei Videobotschaften zu den Highlights des Festaktes. Digitale Geburtstagsglückwünsche überbrachten NRW-Ministerpräsident Hendrik Wüst (CDU) und auch Jonas Reckermann, der Olympiasieger im Beachvolleyball 2012 in London. Reckermann begann mit dem Volleyball beim TV Jahn, war in der Jugend zudem Leichtathlet. Und für den Landessportbund gratulierte das Vorstandsmitglied Martin Wonik. Fabian Lenz war der Überbringer der Glückwünsche der Stadt Rheine und meinte, der TV Jahn sei „nicht alt, sondern erfahren geworden“. Und der Sportvirus ist hoch ansteckend, das weiß auch der stellvertretende Bürgermeister, er räumte offen ein: „Ich zwar schon länger Mitglied, aber erst seit kurzem auch regelmäßig im Fitnessstudio.“ Zum Abschluss zeigte die Bambini-Tanzgruppe des TV Jahn den Gästen noch mal, wie so eine Kombination von Sport und ausgelassener Lebensfreude aussieht. Die Reise geht weiter, sicherlich zum großen 150-jährigen Jubiläum in 2035. Und auch dort steht kein Stoppschild. Die Geister, die Turnvater Jahn und seine Mitstreiter aus Rheine einst ins Leben riefen, sind immer noch putzmunter, voller Ideen und Tatendrang.



Interviewrunde mit (v.l.) Alina Schorr, Darline Nahber, Hannelore Borsch und Berthold Niemann

TITELSTORY

140 Jahre TV Jahn - Die Anfänge unseres Vereins



Marlene (links) und Stefanie (rechts) nahmen die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Zeitreise des Vereins

Stefanie und Marlene Remberg haben in den Archiven gestöbert und hatten beim Festakt viel über die ersten 90 Jahre zu erzählen. Alles begann am Abend des 15. Oktober 1885. 33 Gründungsmitglieder hoben vor 140 Jahren in der Gaststätte Fuest (Eddys Pinte) den TV Rheine (so der Name damals) aus der Taufe. Er war der erste Turnverein der Stadt. Bernhard Schmitz (1856-1932) war der erste Vorsitzende, damals hieß der noch Vereinssprecher. Er war ein Handwerker aus der Altstadt, „erfüllt

vom Jahnschen Gedanken“. Also den Ideen des Turnvaters Friedrich Ludwig Jahn innig verbunden. Idealismus wurde auch damals großgeschrieben. Schmitz haftete mit seinem Sparkassenbuch, also mit seinem Privatvermögen, dafür, dass Mitglieder des TV die Turnhalle des Dionysianums nutzen durften.

Die Mitglieder des Turnvereins waren übrigens oft auch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr. Soziale Verantwor-

tung hatte einen hohen Stellenwert. Mit dabei an diesem Abend im Oktober 1885 war auch Richard Kirchner (1865-1919). Und das war nun gar nicht selbstverständlich. Denn Kirchner gehörte, wie andere Mitglieder auch, der Zunft der wandernden Handwerker an, kam aus Thüringen und war zudem evangelisch. Aber der TV war schon damals kein „normaler“ Sportverein. „Der Verein war bereits in seinen Anfängen anders, eben bunt und vielfältig“, fasst Stefanie Remberg zusammen.



Bernhard Schmitz (1856-1932)



Richard Kirchner (1865-1919)



Wilhelm Weßeling (1872-1957)

Es kamen die dunklen Jahre des Nationalsozialismus. So berichtet ein Zeitungsartikel von einer Versammlung im Oktober 1933 im Vereinslokal Evers an der Elter Straße. Die Stimmung war gedrückt. Die Vereine TV Rheine, Jahn Eschendorf und TCW fürchteten um ihre Selbstständigkeit.

Vor Ort war Erich Zeller (1903-1975), der viele Funktionen im Sport an sich zog. Unter seiner Regie wurde später auch die Zwangsvereinigung der Rheiner Turnvereine organisiert. Als Zeller an diesem Abend meinte, dass einigen im Saal wohl die richtige nationalistische Gesinnung fehle, wurde es turbulent und die Versammlung abgesprochen. Anwesende Mitglieder sangen nur noch lautstark ihre Turnerlieder. Aber es war kein Protest gegen die Nazis, sondern gegen das Aufzwingen einer neuen Vereinsstruktur.

Die Nazis instrumentalisierten den Sport, machten aus dem Jahn-Stadion die „Adolf-Hitler-Kampfbahn“. Stefanie und Marlene Remberg zeigten ein historisches Foto aus dieser Zeit, zu sehen war die Rückwand der Stadiontribüne mit der SA-Losung „Nichts für uns – Alles für Deutschland“.

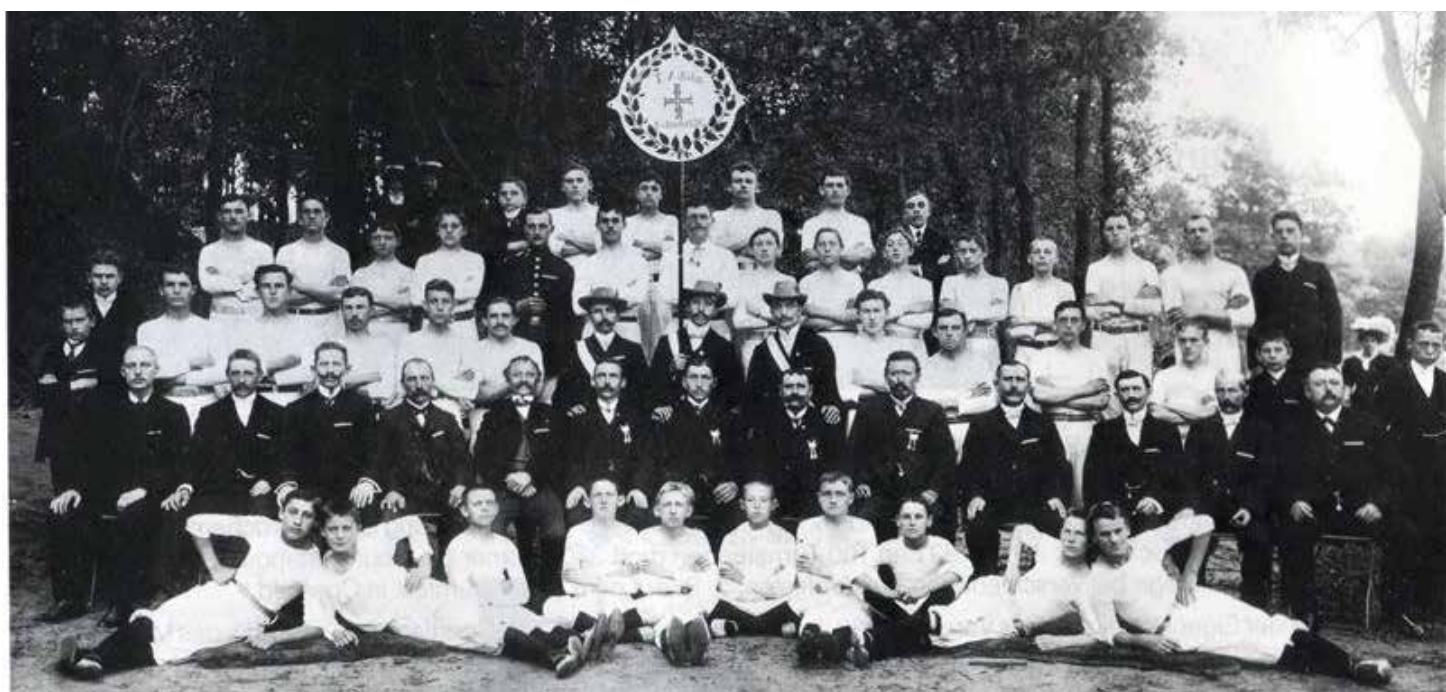
Weiter ging es nach 1945 unter dem Namen TV Eintracht Rheine, erst 1948



Wilhelm (links) und Heinrich (rechts) Remberg, Vorfahren von Klaus-Dieter Remberg

hieß der Verein dann TV Jahn Rheine. Erster Vorsitzender nach dem Krieg war Wilhelm Weßeling (1872-1957), er steht für den Wiederaufbau des Vereins. „Der Ton muss sich ändern“, wird er zitiert. Es sollte nicht mehr nur von oben diktiert werden. Aber Demokratie musste neu geübt werden. Die ganz großen Verän-

derungen kamen mit Klaus-Dieter Remberg, der 1972 den Vorsitz übernahm, Sport in Rheine ganz neu dachte und den TV Jahn zu einem Vorzeigeverein formte. Für seine besonderen Verdienste erhielt er bereits 1993 das Bundesverdienstkreuz.



Das älteste Foto des TV Jahn, ca. aus dem Jahr 1910

FITNESS

EGYM+ - Jetzt noch individuelleres Training

Viele kennen ihn bereits aus dem Sportforum: den EGYM Kraftzirkel, unseren chipkartengesteuerten Ganzkörperzirkel. Die Geräte stellen sich automatisch ein – von der Sitzhöhe bis zum Trainingsgewicht – und ermöglichen so ein sicheres, einfaches und effektives Training. Seit Herbst 2025 gibt es für diesen Zirkel ein neues Zusatzprogramm, das das Training noch individueller macht:

EGYM+. Die Rückmeldungen sind klar – das Training fühlt sich individueller an, nachvollziehbarer und vor allem: passender für die eigenen Ziele. EGYM+ arbeitet mit verschiedenen Trainingszielen, die das System automatisch anpasst.

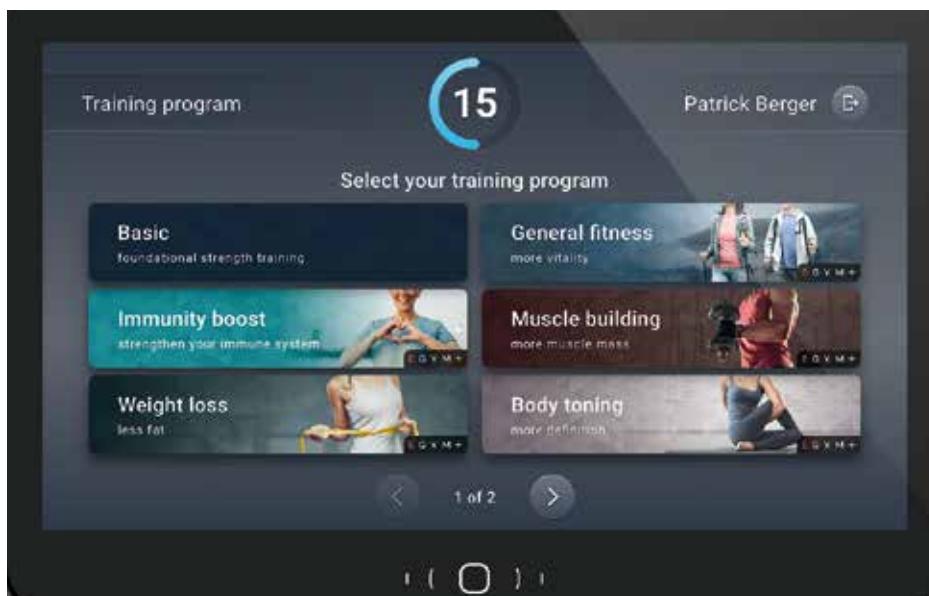
Egal ob man nach einer Pause wieder einsteigen möchte, langfristig Kraft auf-

bauen will oder generell fitter werden möchte – das Training entwickelt sich automatisch mit. Alle sechs Einheiten wird die Kraftmessung aktualisiert, und die Geräte stellen Gewicht und Methode neu ein. Für viele ist das ein großer Vorteil: Man trainiert nicht „irgendwie“, sondern genau im richtigen Bereich.

Besonders motivierend finden viele auch die App, die das Training begleitet. Fortschritte, Level und das sogenannte BioAge werden sichtbar – man versteht besser, wie sich das eigene Training entwickelt. Auch unser Trainerteam sieht deutliche Vorteile: EGYM+ holt sowohl Einsteigende als auch erfahrene Trainierende gut ab und gibt klare Orientierung. Für viele ist es ein bisschen wie ein persönlicher Trainingspartner, der im Hintergrund mitdenkt.

Für uns als Verein ist es schön zu sehen, dass das System so gut angenommen wird und vielen Mitgliedern einen zusätzlichen Schub gibt – egal auf welchem Trainingsniveau sie starten.

Mehr Infos zum Zirkel sowie die Buchung eines unverbindlichen Probetrainings findet ihr unter www.tvjahn-rheine.de/egym. Falls ihr schon länger am Zirkel trainiert und auch die neuen Programme nutzen möchtet, dann gebt einfach unserem Trainerteam Bescheid.



Die 8 neuen Trainingsprogramme sorgen für ein effektiveres Training und mehr Abwechslung für die Muskulatur und den Kopf

Fitness-Fortbildungen im kommenden Jahr

Im Fitnessbereich hat sich 2025 viel bewegt: Von Grundausbildungen bis zu themenspezifischen Fortbildungen wie Jumping Fitness haben wir zahlreiche Übungsleiterinnen und Übungsleiter geschult und neue Talente gewonnen. Das sorgt dafür, dass wir auch in Zukunft ein breites und qualitativ starkes Angebot für unsere Mitglieder bereitstellen können.

2026 machen wir genau dort weiter: Mehr interne Fortbildungen, mehr Chancen für engagierte Mitglieder und mehr Möglichkeiten, zusätzliche Trainingszeiten anzubieten. Wir veröffentlichen die Termine regelmäßig auf unserer Homepage unter www.tvjahn-rheine.de/neueangebote oder auf unseren Social Media Kanälen. Schaut dort also gerne mal vorbei!



Mehrmals im Jahr bieten wir die Möglichkeit zu einer Fortbildung im Fitness-Bereich

FITNESS

Ein erfolgreiches Jahr für unsere Sporttherapie

Seit Januar 2025 gehört die Sporttherapie fest zum Angebot im TV Jahn. Mit Madeline Schmidt und Annika Wendemann haben wir zwei Kolleginnen gewonnen, die unsere Mitglieder fachlich eng begleiten und individuell unterstützen. Gestartet sind wir mit einem 1:1-Training und Kinesio-Taping – schnell wurde jedoch deutlich, dass viele sich eine längerfristige und regelmäßige Begleitung wünschen.

Darauf haben wir reagiert: Seit April 2025 gibt es den Sporttherapie-Tarif für 49 €/Monat. Er beinhaltet eine ausführliche Anamnese, einen individuellen Trainingsplan und feste Trainingszeiten über SPORTMEO. In diesen Einheiten trainieren die Mitglieder gemeinsam mit den Sporttherapeutinnen – ein Angebot, das Sicherheit gibt, Orientierung schafft und vor allem bei Beschwerden oder nach Operationen eine wertvolle Unterstützung ist.

Das Feedback ist durchweg positiv. Viele berichten, wie gut ihnen das konsequente Training und die persönliche Begleitung tun. Die Sporttherapie ersetzt dabei nicht die Arbeit unserer Trainerinnen und Trainer, sondern ergänzt sie sinnvoll für alle, die etwas mehr Unterstützung benötigen. Aktuell findet das Angebot ausschließlich im Sportpark statt. Auf unserer Homepage können jederzeit Probetrainings gebucht und aktuelle Trainingszeiten eingesehen werden. Die stetig wachsende Nachfrage zeigt uns: Die Sporttherapie bietet vielen Mitgliedern genau das, was sie brauchen, um sich sportlich gut aufgehoben zu fühlen. Und genau das ist unser Anspruch: Wir sind Dein Sport in Rheine.



Maddy und Annika - unsere Sporttherapie-Experten und eure Begleiterinnen im Training

Veranstaltungen - Rückblick 2025 und Ausblick 2026

2025 hat sich im Fitness- und Groupfitnessbereich des TV Jahn viel getan. Seit Anfang des Jahres begleitet Moritz Exler die Veranstaltungsplanung – und genau das hat neuen Schwung gebracht. Viele kleine Highlights, viel Abwechslung und vor allem viele Momente, die unseren Mitgliedern etwas Besonderes im Trainingsalltag geboten haben.

Der Indoor Cycling Marathon war erneut ein starker Auftakt ins Jahr. Rund 60 Teilnehmende haben mitgemacht und den Tag zu einem echten Erlebnis gemacht. Auch die Expertenvorträge waren ein voller Erfolg: Ob Training, Motivation oder Gesundheit – die Vorträge mit Gästen wie Prof. Dr. Ulf Sobek, Dr. Patrick Julius und Jan Peters (eGym) boten hilfreiche Impulse für jedes Trainingsniveau. Sehr beliebt war auch der Bayerische Abend, der wieder gezeigt hat, wie viel Gemeinschaft im Fitnessbereich steckt. Rund 100 Mitglieder kamen zusammen, tauschten sich aus und genossen einen geselligen Abend. Ein weiteres Highlight war das Jump, Ride & Dance Event im Köpi – über 120 Teilnehmende sorgten für eine großartige Stimmung und einen energie-

geladenen Ausklang der Sommerferien. Auch die Fitness Halloween Night kam hervorragend an: ein gemütlicher Abend mit Buffet, kreativen Kostümen und einer besonders dekorierten Trainingsfläche. All diese Veranstaltungen haben gezeigt, wie viel Freude und Motivation entsteht, wenn Sport und Ge-

meinschaft zusammenspielen. Genau daran möchten wir auch 2026 anknüpfen.

Moritz Exler plant bereits neue Ideen und entwickelt die beliebten Events weiter, damit unser Training nicht nur effektiv bleibt, sondern immer wieder besondere Momente schafft.



Der Indoor-Cycling-Marathon 2025 war wie immer ein voller Erfolg



Moritz Exler ist selbst langjähriger Fitness- und Groupfitness-Trainer

KINDEREINRICHTUNGEN

Großes Herbstfest im Kindergarten Mobile

Im gesamten Haus wurden beim großen Herbstfest des Kindergarten Mobile liebevoll verschiedene Mitmachaktionen vorbereitet, die es von den zahlreichen Besuchern zu entdecken galt.

Ein Taschenlampen-Suchspiel, herbstliche Sinneserfahrungen im Snoezelraum und schöne Herbstgeschichten luden bei den Kuscheltigern zum Verweilen ein. Bei den Klammeräffchen konnten in Kartons herbstlich bunte Kullerbilder mit Kastanien und Fingerfarbe gestaltet werden. Im Gruppenraum der Tanzbären wurden Gläser mit Kleister und herbstlichen Motiven dekoriert und konnten als Herbstlichter mit nach Hause genommen werden.

Die Glitzertattoos und Herbstmandalas bei den Grashüpffern kamen bei allen Mobile-Kindern besonders gut an. Fröhliche Herbstlieder tönten den gesamten Nachmittag aus der Klettermausgruppe. Dort wurden Herbstlieder und verschiedene Fingerspiele zum Thema Herbst angeboten.

Auch vor dem Kindergarten war einiges los: Auf dem Kükenclubgelände tanzte mit Hilfe eines bunten Schwungtuchs Herbstlaub durch die Luft. Bobbycars standen für einen Bobbycar-Parcours bereit, und mit Kastanien konnten Dosenpyramiden zum Einsturz gebracht werden.



Beim gemeinsamen Singen hatten die Kinder eine Menge Spaß

Um sich bei all den tollen Aktionen zwischendurch zu stärken, bot das Herbstcafé im Bewegungszentrum einen Platz zum Verweilen. Das Team des Kindergartens Mobile hatte ein buntes Kuchenbuffet zusammengestellt und lud alle Familien zu Kaffee, Apfelschorle und Kuchen ein.

**zahnarztpraxis
DR. SCHMITZ**

Erfahren Sie mehr auf www.schmitz-zahnarzt.de

Leistungen auf höchstem Niveau ...

... zählen bei uns genauso wie im Sport. Nur heißt es bei uns: Mund auf statt Zähne zusammenbeißen!

Mit großer Leidenschaft für qualitätsorientierte Zahnmedizin bieten wir Ihnen von Zahnerhalt über Zahnästhetik bis Zahnersatz alles für Ihr schönes, gesundes und strahlendstes Lächeln.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

OFFENE GANZTAGSSCHULEN

Eine tierische Ferienreise in der OGS

Die diesjährigen Herbstferien in der OGS standen ganz unter dem Motto: „Mit Pfoten, Flügeln und Co. durch den Herbst – eine tierische Ferienreise“. In zwei abwechslungsreichen Wochen erlebten die Kinder spannende Aktionen rund um das Thema Tiere.

In der ersten Woche drehte sich alles um kreative Bastelangebote: Die Kinder gestalteten süße Wollmäuse, Eulen aus Tannenzapfen, Kresse-Igel und sogar kleine Insektenhotels. Ein besonderes Highlight war der Besuch von Schulhund Carlos, einem freundlichen Schäferhund der Michaelschule. Im Rahmen der tiergestützten Pädagogik lernten die Kinder viel Wissenswertes über Hunde, übten Tricks und spielten gemeinsam mit Carlos – ein Erlebnis, das für

strahlende Gesichter sorgte. Auch die zweite Woche hielt viele tolle Angebote bereit: Neben weiteren Bastelaktionen konnten sich die Kinder in der Turnhalle bei Breakdance-Workshops richtig auspowern. Besonders spannend wurde es am Donnerstag und Freitag, als die speziell ausgebildeten Hunde Dante, Isko und Greyson zu Besuch kamen. Sie zeigten den Kindern, was „Mantrailing“ bedeutet – also wie Hunde Menschen anhand ihres Geruchs über mehrere Kilometer aufspüren können. Die Kinder waren fasziniert von den Fähigkeiten der Vierbeiner und verfolgten die Vorführungen mit großem Interesse. Zwei Wochen voller Kreativität, Bewegung und tierischer Begegnungen – ein Herbstferienprogramm, das noch lange in Erinnerung bleiben wird!



Hier war es vor Faszination tatsächlich mal ganz still im Raum

Fußball, Spaß und Gemeinschaft

Viele Nachmittage lang haben sich Sebastian und die Kinder der Fußball-AG voller Vorfreude auf das große Turnier gegen die Ludgerusschule vorbereitet.

Am Freitag, den 16. Mai war es endlich so weit: Gemeinsam mit allen Kindern und Betreuenden der OGS machten wir uns zu Fuß auf den Weg zur Ludgerusschule.

Gespielt wurde in zwei Altersgruppen – die 1. und 2. Klassen sowie die 3. und 4. Klassen traten jeweils gegeneinander an. Die Spiele waren spannend und fair, und die Ergebnisse ausgeglichen: Der erste Pokal ging an die jüngeren Jahrgänge unserer Schule, während der zweite Pokal den älteren Kindern

der Ludgerusschule überreicht wurde.

Neben dem sportlichen Wettkampf sorgte ein buntes Rahmenprogramm für viel Freude bei Groß und Klein: Kinderschminken, kreative Bastelangebote, vielfältige Spielstationen und eine Bewegungslandschaft luden zum Mitmachen und Entdecken ein.

Es war ein inklusives und lebendiges Fest, das nicht nur sportlich begeisterte, sondern auch Gemeinschaft und Zusammenhalt stärkte – ein Tag, der allen Kindern und Familien noch lange in Erinnerung bleiben wird.

KOMM IN UNSER TEAM!

Wohnen in Rheine
Drei kompetente Partner unter einem Dach

SGA **RSB** **GiA**

Kaufmännische Mitarbeiter
in Voll- oder Teilzeit gesucht
(m/w/d)

Mieten Verwalten Kaufen

Bei uns erhalten Sie den besten Service für Ihre Immobilie! Bewirb Dich jetzt!

www.wohnen-in-rheine.de | Tel. 05971 9721-0 | info@wohnen-in-rheine.de

SPORT VERNETZT & KINDERSCHUTZ

Alba Berlin schließt sich dem Netzwerk „Bewegter Ganztag“ an

Das Beratungsnetzwerk „Bewegter Ganztag“ wächst weiter: Mit ALBA BERLIN bringt nun auch einer der bekanntesten und erfolgreichsten Basketballvereine Deutschlands seine Erfahrung in die gemeinsame Initiative ein. Gemeinsam mit dem bestehenden Netzwerk der Großsportvereine TK Hannover, Eimsbütteler TV und dem TV Jahn, begleiten sie zukünftig Sportorganisationen auf ihrem Weg in den schulischen Ganztag und ggf. bei der Übernahme einer Trägerschaft.

Seit 2020 ist ALBA Berlin selbst als Träger in der Kinder- und Jugendhilfe aktiv. Mit dieser Erfahrung ergänzt der Verein das bestehende Netzwerk um Praxiserkenntnisse und neue Perspektiven. Ziel des Netzwerks ist es, Sportvereine bundesweit zu beraten, die sich stärker in Schulen engagieren und Bewegung fest in den Ganztag integrieren möchten. Denn wenn Sportvereine Verant-

wortung im Ganztag übernehmen, profitieren vor allem die Kinder: Sie erleben mehr Bewegung im Alltag, lernen vielfältige sportliche Angebote kennen und erfahren, wie stark gemeinsames Bewegen das Lernen, die Gesundheit und das soziale Miteinander fördern kann. Gleichzeitig übernehmen die Vereine damit eine wichtige gesellschaftliche Verantwortung und leisten einen Beitrag zu chancengerechter Bildung.

Zum Auftakt der neuen Partnerschaft lud ALBA's Bewegungsinitiative Sport vernetzt gemeinsam mit den Netzwerkvereinen zu einer Impuls- und Netzwerkveranstaltung in Bamberg ein. Über 70 Teilnehmende aus Sport, Schule, Politik und Verwaltung kamen zusammen, um über Wege zu sprechen, wie Bewegung und Sport noch stärker Teil des schulischen Alltags werden können. Die Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Vereine



ALBA BERLIN lud zu einer Impuls- und Netzwerkveranstaltung ein



V.l. Daniel Endres (kfm. Leiter ALBA Berlin), Hajo Rosenbrock (Vorsitzender TK Hannover), Frank Fechner (Vorsitzender ETV Hamburg), Ralf Kamp, Philip Hickethier (Geschäftsführer ALBA-SPROSS)

machten deutlich, dass Ganztagschulen eine große Chance bieten, alle Kinder zu erreichen und Bewegung fest in den Lernalltag zu integrieren. Sie betonten, dass Sportvereine durch ihre Erfahrung, ihre Strukturen und ihr pädagogisches Verständnis eine zentrale Rolle dabei spielen können, Bewegung, Bildung und soziale Entwicklung miteinander zu verbinden. Gerade in der anstehenden Ausweitung des Ganztags an Grundschulen sehen sie eine wichtige Aufgabe für den organisierten Sport, seine Kompetenzen aktiv einzubringen.

Ralf Kamp (TV Jahn):
„Aus dem Sport wissen wir sehr gut, dass wir uns gegenseitig stärken können, wenn wir uns vernetzen. Wir haben langjährige Erfahrung im bewegten Ganztag und bringen ein gewisses pädagogisches Mindset in dieses Netzwerk ein. Dieses Mindset haben auch viele andere Vereine, sie müssen es nur ausbuddeln.“

Kinderschutz-Schulungen gehen in die nächste Runde

Der TV Jahn setzt seine Reihe von Kinderschutzschulungen fort. Nachdem im Frühjahr bereits rund 70 Mitarbeitende an den Fortbildungen teilgenommen haben, stand nun die zweite Runde an. Anfang Dezember fanden zwei weitere Schulungstermine für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden des Vereins statt. Die Schulungen richten sich an alle ab 16 Jahren, unabhängig von Funktion oder Einsatzbereich, und stärken das Wissen und die Handlungssicherheit im Bereich Kinderschutz. Die Teilnehmenden lernten, wie sie Anzeichen von Kindesmisshandlung, -missbrauch oder -vernachlässigung erkennen können, welche Prozesse bei einem

Verdacht auf Kindeswohlgefährdung greifen und wie das Kinderschutzkonzept des TV Jahn in der Praxis umgesetzt wird.

Mit den regelmäßig stattfindenden Schulungen möchten wir sicherstellen, dass alle Mitarbeitenden für das Thema Kinderschutz sensibilisiert sind und im Bedarfsfall wissen, wie sie richtig handeln können. So wird das Kinderschutzkonzept im Vereinsalltag mit Leben gefüllt und kontinuierlich weiterentwickelt. Auch für das kommende Jahr ist bereits vorgesorgt: Für 2026 sind weitere Schulungstermine geplant, im Frühjahr sowie im Herbst.

FERIENANGEBOTE

Ferienprogramm 2025 und Ausblick

Im Jahr 2025 war unser Ferienprogramm wieder bunt gefüllt: mit vielen Kindersportstunden, dem FerienFUN und einer ganzen Reihe an Camps. Wir freuen uns sehr, dass wir den Kindern jedes Jahr ein so vielfältiges Angebot machen können – darunter auch das beliebte Turn-Camp. Unter der Leitung von Ronja Grothues sammelten die Kinder erste Erfahrungen an den Geräten und lerten grundlegende Techniken kennen.

„Ich habe gemerkt, dass alle wirklich Spaß hatten und neugierig waren, Neues zu lernen. Besonders schön war, wie begeistert die Kinder am letzten Tag die Halle verlassen haben – obwohl viele am ersten Tag noch zurückhaltend waren“, erzählt Ronja.

Auch die Rückmeldungen der Kinder sprechen für sich. Merle Enders, die seit einigen Monaten eine unserer Turngruppen besucht, fasst es so zusammen: „Das Turn-Camp hat mir viel Spaß gemacht – und der Balken war am besten!“ Unsere Camps eignen sich nicht nur für Kinder, die in ihrer Sportart schon Erfahrungen gesammelt haben,



Merle Enders, Teilnehmerin Turn-Camp



Merle an ihrem Lieblingsgerät

sondern ebenso für alle, die einfach Lust auf Bewegung haben und Neues ausprobieren möchten. Genau diesen Mix wollen wir auch im kommenden Jahr fortführen: In den Weihnachtsferien 2025 und über das gesamte Jahr 2026 hinweg wird es wieder unter-

schiedliche Camps, Kindersportstunden und natürlich unser beliebtes FerienFUN geben. Die Anmeldung für alle Ferienangebote startet wie gewohnt freitags, vier Wochen vor den jeweiligen Ferien über unsere Website: www.tvjahnrhine.de/ferien.

Ihre neue Küche direkt vom Hersteller



PALSTRING

der STEINFURTER küchenhersteller



HAUSANSCHRIFT
SHOWROOM

Sonnenschein 39 MAIL info@palstring.de
Steinstrasse 9 www palstring.de
48565 Steinfurt TEL 0 25 51 / 93 93 - 0

KINDERSPORT

Kindersport im TV Jahn - Bewegung, die mitwächst

Wer beim TV Jahn einsteigt, kann wortwörtlich von Anfang an dabei sein – denn unser Sportangebot begleitet Familien durch alle Lebensphasen.

Schon in der Schwangerschaft bieten wir passende Bewegungsangebote an. Bei **Fit mit Babybauch** oder dem **Babybauch-Yoga** geht es darum, aktiv zu bleiben, den Körper gezielt auf die Geburt vorzubereiten und gleichzeitig entspannte Momente zu erleben.

Ist das Baby dann da, beginnt der nächste Schritt: **Mami Fit Baby Mit, Mami-Baby-Yoga, Buggy Fitness** oder **Babyschwimmen** geben Eltern und ihren Babys die Möglichkeit, gemeinsam aktiv zu sein. Die Kleinen entdecken spielerisch ihre Umwelt, während die Eltern sich bewegen, austauschen und Zeit miteinander genießen.

Parallel dazu können Babys ab etwa 3 Monaten im Bereich **Babys in Bewegung** erste motorische Erfahrungen sammeln. Hier steht ganz klar die Entwicklung der Kinder im Mittelpunkt: Wahrnehmung, Bewegung und erstes soziales Miteinander – alles begleitet von den Eltern.

Ab ca. 10 Monaten geht es dann zu den **Windelflitzern** (10 Monate–3 Jahre). Klettern, Krabbeln, Schaukeln, Rutschen – die großen Bewegungs-



Mami-Baby-Yoga ist eine von vielen Möglichkeiten bei uns, mit seinem Baby aktiv zu bleiben und die gemeinsame Zeit zu genießen

landschaften bieten alles, was kleine Entdecker brauchen. Gemeinsame Sing- und Tanzspiele runden die Stunden ab und fördern Motorik, Selbstvertrauen und soziale Fähigkeiten.

Zwischen 2 und 4 Jahren beginnen viele Kinder mit dem Übergang in den

nächsten Bereich: die **Tanzflitzer** oder die ersten **Bambini-Tanzstunden** – ideal für Kinder, die Musik, Bewegung und Rhythmus lieben.

Ab 2 Jahren ist außerdem unser **Kleinkindschwimmen** möglich, bei dem spielerisch die ersten Bewegungen im Wasser geübt werden.

Anschließend folgt der Einstieg in die **Kindersportschule** (KiSS). Der Übergang erfolgt für viele über die **Windelflitzer-meets-KiSS Angebote** (2–4 Jahre), wo die Kinder erste Sportabläufe kennenlernen und sich Schritt für Schritt von den Eltern lösen.

Im Bereich **KiSS** (3–6 Jahre) stehen dann vielseitige Bewegungsformen, Koordination, Teamgeist und Selbstbewusstsein im Mittelpunkt.

Danach geht der Weg weiter zu den **Sporties**: ein offenes Sportangebot, in dem Kinder verschiedenste Sportarten ausprobieren können – ideal für alle, die noch nicht wissen, was ihnen am meisten Spaß macht oder bewusst vielseitig bleiben möchten.

Parallel ist jederzeit der Einstieg in eine unserer rund 30 **Abteilungen** möglich – von Turnen, Tanzen, Schwimmen



Mit nur einem Tarif können die Kleinen an vielen verschiedenen Angeboten teilnehmen

und Leichtathletik bis zu Tennis, Handball oder Basketball. Ab 10 Jahren öffnet sich zusätzlich der Bereich **Fit Teens**: erste Groupfitness-Angebote ab 10 Jahren und – vorerst mit Begleitung – die Nutzung des Fitnessstudios ab 12 Jahren. Viele nutzen diese Zeit, um ihren Lieblingssport zu entdecken oder verschiedene Trainingsformen auszuprobieren.

Dazu kommen in allen Ferien unsere **Ferienangebote**: Sportarten-Camps, Kindersportstunden und das FerienFUN – eine bunte Mischung aus Spiel, Sport, Outdoor und Kreativität, die für Kinder zwischen 1 und 12 Jahren geeignet ist.

Im Anschluss daran stehen den Jugendlichen alle Wege offen: vom Abteilungssport bis zum Fitness-Bereich – und das lebenslang. So entsteht ein roter Faden über viele Jahre hinweg: ein kontinuierliches, altersgerechtes Bewegungsangebot für die ganze Familie.

Alle Angebote bis zu den Babys in Bewegung werden in Kursform angeboten und finden Interessierte unter www.tvjahrheine.de/kurse. Ab den Windelflitzen ist dann eine Mitgliedschaft im Kindersport-Bereich erforderlich. Alle Infos dazu sind unter www.tvjahrheine.de/kinder zu finden.



Erfolgreiche Kindersport-Veranstaltungen - Ausblick 2026

Der Kindersport blickt auf ein abwechslungsreiches Jahr 2025 zurück. Den Anfang machte Anfang Juli die Familiade im Sportpark. Trotz des wechselhaften Wetters waren viele Familien dabei, unterstützten die Kindergruppen auf und neben der Bühne und sorgten für eine tolle Stimmung.

Zwei Monate später, im September, verwandelte sich der Sportpark beim „Move Together“ in eine große Bewegungswelt für alle Altersgruppen. Ob Klettern, Tanzen, Toben oder einfach Ausprobieren – überall herrschte Betrieb und viele Kinder und Eltern nutzten die Möglichkeit, unterschiedliche Bereiche des Vereins kennenzulernen. „Nach der verregneten Familiade war es eine große Erleichterung, dass das Wetter diesmal mitgespielt hat und die Stimmung so entspannt und fröhlich war“, sagt Organisatorin Jill Stratmann.

Im November bekam der Sportpark dann ein ganz anderes Gesicht: Für mehrere Kindersportaktionen wurde eine winterlich-gemütliche Atmosphäre geschaffen, die vielen Familien einen schönen Einstieg in die Adventszeit ermöglichte.

Auch die Bambini-Weihnachtsfeier fand großen Anklang und sorgte für einen warmen Ausklang des Jahres – ebenso wie der Kindersport-Aktionstag, der Kibaz-Tag oder die KISS-Ostereiersuche, die schon im Frühjahr viele Kinder begeistert hatten.

Parallel dazu boten die Ferienzeiten wieder zahlreiche Gelegenheiten für Bewegung und gemeinsame Erlebnisse: FerienFUN, abwechslungsreiche Sportarten-Camps und zusätzliche Kindersportstunden füllten Oster-, Sommer- und Herbstferien mit viel Aktivität.

Mit diesen positiven Erfahrungen schauen wir zuversichtlich auf das Jahr 2026. Viele Veranstaltungen werden wieder ihren

Platz im Kalender finden – darunter die Familiade am 12. Juli und verschiedene Aktionstage und Feste, die schon im laufenden Jahr viele Familien angelockt haben.

Auch die Ferienprogramme bleiben ein fester Bestandteil und werden Kindern zwischen 1 und 12 Jahren erneut vielfältige Möglichkeiten bieten, sich auszuprobieren und gemeinsam aktiv zu sein. Wir freuen uns auf euch!



Der Winterbasar sorgte für viele strahlende Kinderaugen

VERANSTALTUNGEN

Ehrungsveranstaltung 2025



Rita Töller wurde für ihre 70-jährige Mitgliedschaft geehrt

Im September fand im Sportforum wieder unsere jährliche Ehrungsveranstaltung statt – ein Abend, an dem wir all diejenigen in den Mittelpunkt stellen, die unseren Verein das ganze Jahr über prägen: engagierte Sportlerinnen und Sportler sowie langjährige Mitglieder, die den TV Jahn über viele

Jahre treu begleiten. Insgesamt wurden 146 Sportlerinnen und Sportler aus unterschiedlichsten Abteilungen ausgezeichnet – darunter Tanzen, Karate, Badminton, Leichtathletik, Schwimmen, Tennis und Flag Football. Gewürdigt wurden besondere Leistungen wie Mannschaftsaufstiege, Treppchenplätz-

ze bei Meisterschaften oder herausragende Erfolge im Nachwuchsbereich. Ebenso wurden rund 40 Mitglieder für ihre Vereinsjubiläen geehrt – von 25 bis hin zu bemerkenswerten 70 Jahren.

Den Abend gestalteten Moritz Exler und Susan Berlinger, die die Ehrungen der Sportlerinnen und Sportler moderierten, sowie Stefan Gude, der die Jubilare würdigte.

Mit einer besonderen Ehrung wurde Rita Töller ausgezeichnet, die seit 70 Jahren Teil des TV Jahn ist und sich über Jahrzehnte in verschiedenen Bereichen engagiert hat – als Spielerin, und Trainerin in der Tennisabteilung sowie in der Seniorenvertretung.

Nach dem offiziellen Teil blieb bei einem gemeinsamen Buffet viel Raum für Gespräche und Erinnerungen. Darline Nahber, die gemeinsam mit ihrem Team die Organisation übernahm, fasste zusammen: „Es ist jedes Jahr beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen beim TV Jahn sportlich aktiv sind – und wie viele uns über Jahrzehnte verbunden bleiben. Diese Mischung macht unseren Verein besonders.“

Unsere große Mitarbeiterparty 2025

Nicht nur unser 140-jähriges Vereinsjubiläum, unsere langjährigen Mitglieder und die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler boten Grund zu feiern. Auch unseren engagierten Mitarbeitenden wollten wir feierlich Danke sagen. Deshalb verwandelten sich am 28. Juni Halle Paris und unser Outdoor-Sportplatz LA in eine fröhliche Feierlandschaft. Rund 350 haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus allen Bereichen waren dabei – eine Gelegenheit, die es in dieser Größe nur selten gibt.

Die Feier stand ganz im Zeichen des Dankes. Denn unser Vereinsleben funktioniert nur durch die vielen Menschen, die sich täglich engagieren, Angebote begleiten, Gruppen trainieren und im Hintergrund unterstützen. Für sie wollten wir einen besonderen Abend schaffen, gemeinsam feiern, miteinander Zeit verbringen und viel lachen.

Das Rahmenprogramm hatte dafür einiges zu bieten:

Eine große Jubiläumstorte, Donut-Wall, Candy Bar, besondere Cocktails und ein eigens kreiertes „TV Jahn-Eis“ – in Zusammenarbeit mit der Eisdiele Nuraghe.

Dazu ein herhaftes Buffet, Musik von DJ Lucas Wellmeier und eine Fotobox, die viele Erinnerungen festgehalten hat. Das Sommerwetter tat den Rest, sodass drinnen wie draußen gefeiert wurde.

Viele Mitarbeitende sagten an diesem Abend, wie schön es sei, Kolleginnen und Kollegen aus anderen Abteilungen zu treffen – etwas, das im Alltag oft zu kurz kommt. Genau das war auch das Ziel des Organisationsteams um Darline Nahber, Jill Stratmann und Susan Berlinger, die die Feier mit viel Liebe zum Detail geplant haben.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren – und an alle, die den TV Jahn jeden Tag zu dem machen, was er ist.



Sportplatz L.A. wurde zur Party-Location

BAUMAßNAHMEN

Neues rund um unsere Anlagen

Im Laufe des Jahres hat sich auf unserem Gelände einiges getan. Viele kleine und größere bauliche Veränderungen sorgen dafür, dass der Sportalltag für unsere Mitglieder Schritt für Schritt noch komfortabler, sicherer und praktischer wird.

Eine der sichtbarsten Neuerungen ist die DeinFach-Box, die seit Mitte November im Sportpark steht. Die Box ist eine anbieterunabhängige Paketstation, die aktuell bereits DHL und UPS unterstützt. Weitere Dienstleister könnten folgen. Für viele Mitglieder wird das schon bald zum praktischen Zusatzservice: Pakete bequem auf dem Weg zum Training abholen oder Rücksendungen schnell erledigen – ohne zusätzliche Wege.

Auch unser Outdoor-Gym erfreut sich großer Beliebtheit. Weil die Flächen regelmäßig gut gefüllt sind, wurde der Bereich vergrößert. Eine alte Hecke ist dafür gewichen, sodass jetzt mehr Raum für Outdoor-Kurse und freies Training zur Verfügung steht. Gleichzeitig wurde die Spielfläche des Kindergartens Mobile erweitert, sodass die Kinder dort nun eine zusätzliche Rennstrecke für kleine Fahrzeuge nutzen können.

Im Parkplatzbereich gab es ebenfalls Veränderungen. Da der Fahrradparkplatz dem wachsenden Bedarf nicht mehr gerecht wurde, starteten wir hier mit einer Vergrößerung. Ein



Die Neue DeinFach-Paketbox vor Halle Tokio im Sportpark

Parkplatz wurde gestrichen, der Behindertenparkplatz neu platziert und Stellflächen für Lastenräder und Fahrräder mit Anhänger eingerichtet. Ziel ist eine entspanntere Parksituation – besonders zu Stoßzeiten.

Um den Weg für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer sicherer zu machen, wird außerdem eine neue Fahrradwegführung eingerichtet. Das reduziert Konflikte mit dem Autoverkehr und sorgt für mehr Übersicht.

Der bisherige Early-Bird-Eingang neben dem Infozentrum wurde vollständig erneuert. Der alte Eingang war technisch nicht mehr zuverlässig, was unter anderem Probleme mit der Schließanlage verursacht hat. Da viele unserer Mitglieder diesen Zugang in den frühen Morgen- und späten Abendstunden nutzen, war eine sichere und funktionierende Lösung dringend notwendig.

Auf dem Außengelände an LA und dem Baseballfeld ist ein neuer Kiosk-Container eingezogen. Der Bereich wurde gemeinsam mit den Baseballern aufgewertet und kann von allen Abteilungen über ressourcen@tvjahnrhine.de gebucht werden – sei es für Trainingsstage, Veranstaltungen oder Turniere.

Rund um die Anlage wurden darüber hinaus drei neue Bäume gepflanzt – gefördert durch das Projekt Energienland 2050 e.V. des Kreises Steinfurt. Mit dem Zuschuss von 1.000 Euro konnten wir den Bereich an L.A. weiter verschatten. Das sorgt im Sommer für angenehmere Temperaturen – sowohl auf dem Platz als auch im Umfeld der Hallen.

Damit unsere Parkflächen im Sportpark verlässlich zur Verfügung stehen, wurden außerdem neue Hinweisschilder aufgestellt, die den Bereich klar als Privatparkplatz kennzeichnen. Hintergrund ist, dass immer häufiger fremde Fahrzeuge dort abgestellt wurden. So stellen wir sicher, dass unsere Mitglieder weiterhin genügend Platz finden.

HIER FLIEGEN DIE FUNKEN
JETZT FEHLST NUR NOCH DU!

In nur 2 Minuten als Elektroniker/-in (m/w/d) bewerben!

tvjahn

QR code

Wir suchen eine/-n Elektroniker/-in (m/w/d) zur Verstärkung unseres Teams!

MINI-SERIE ZU DEN LEITWERTEN DES TV JAHN

Teil 3: Ein Spannungsfeld, das uns stark macht

Mit diesem Beitrag schließen wir unsere kleine Serie zu den vier Leitwerten des TV Jahn ab. Nach „Professionalität trifft Familie“ widmen wir uns nun dem Spannungsfeld zwischen Größe/Stärke und Individualität. Zwei Werte, die auf den ersten Blick gegensätzlich wirken – und doch gemeinsam einen wichtigen Teil unseres Fundaments bilden.

Was bedeutet „Größe“ für den TV Jahn? Mit über 10.000 Mitgliedern, hunderten Sportangeboten pro Woche und modernen Anlagen gehören wir zu den größten Mehrspartenvereinen Deutschlands. Diese Größe ist eine unserer Stärken: Sie ermöglicht Vielfalt, Qualität und Verlässlichkeit. Wir können ein breites Spielfeld bieten, auf dem alle Platz finden – vom Kinderturnen bis zum Rehasport, vom Freizeitsport bis zum Leistungstraining. Doch Größe bedeutet auch Verantwortung. Unsere Mitglieder erwarten, dass Abläufe funktionieren, dass Angebote verlässlich sind und dass wir immer am Puls der Zeit bleiben. „Größe gibt uns Stärke – Individualität macht uns nahbar“, bringt es unser Vorstandsvorsitzender Ralf Kamp auf den Punkt.

Und was heißt „Individualität“? So groß unser Spielfeld ist – jeder Mensch spielt auch ein Stück weit sein eigenes Spiel. Die Bedürfnisse sind unterschiedlich: Manche wollen sich auspowern, andere suchen Ausgleich und Gesundheit. Kinder brau-



Auf unseren vielen Veranstaltungen erkennt man gut, wie groß wir wirklich sind

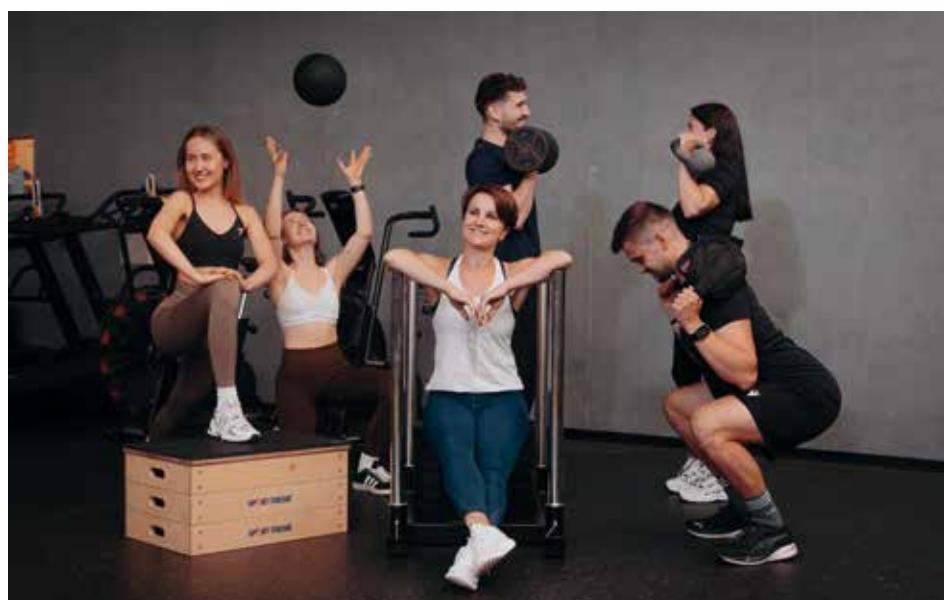
chen Bewegung und Spaß, Jugendliche Herausforderungen, Erwachsene Flexibilität. Sport ist kein Einheitsprogramm, sondern ein persönlicher Weg. Individualität bedeutet für uns: Wir nehmen die Menschen wahr, nicht nur die Masse. Wir hören zu, wir passen Angebote an, wir schaffen Räume für persönliche Entwicklung. „Wir wollen ein Verein für alle sein – und trotzdem für jeden einzelnen“, sagt Martin Möhring, stellvertretender Vorstandsvorsitzender.

Das Spannungsfeld – Herausforderung und Chance. Größe und Indivi-

dualität unter einen Hut zu bringen, ist kein Selbstläufer. Je größer das Spielfeld, desto schwieriger wird es, jeden einzelnen Akteur im Blick zu behalten. Aber genau darin liegt die Herausforderung, die uns antreibt. Ein Beispiel: Unser Kursprogramm umfasst hunderte Angebote. Damit niemand den Überblick verliert, setzen wir auf digitale Buchungssysteme – und trotzdem bleibt der persönliche Kontakt wichtig. Wer Fragen hat, bekommt Antworten, nicht nur Klicks. Oder: Wir bieten standardisierte Trainingskonzepte für Qualität und Sicherheit, aber unsere Trainerinnen und Trainer achten darauf, dass sie individuell auf die Teilnehmenden eingehen.

Wie gelingt der Spagat? Wir haben gelernt: Es ist kein „Entweder-oder“, sondern ein „Sowohl-als-auch“. Größe schafft Möglichkeiten – Individualität sorgt dafür, dass diese Möglichkeiten auch genutzt werden. Wir setzen auf Vielfalt, Flexibilität und Nähe. Wir spielen im großen Team, aber jeder hat seine Position. Und genau das macht den TV Jahn besonders.

Fazit: Größe und Individualität sind keine Gegensätze. Sie ergänzen sich und machen uns stark. Unsere vier Leitwerte – Professionalität, Familiät, Individualität und Größe/Stärke – sind kein theoretisches Konzept, sondern gelebte Praxis. Sie sind das Fundament für das TV Jahn-Gefühl, das viele unserer Mitglieder schätzen und weitertragen.



„Wir wollen ein Verein für alle sein – und trotzdem für jeden einzelnen.“ - Ralf Kamp

MITARBEITENDE

Unsere neuen Bufdis stellen sich vor



Lina Lahrkamp

Hey, mein Name ist Lina Lahrkamp. Ich bin 19 Jahre alt und wohne in Rheine.

Mein Fachabitur habe ich dieses Jahr bis Juni 2025 an den Kaufmännischen Schulen in Rheine gemacht und bin dann am 01.08.2025 hier beim TV Jahn mit meinem BFD gestartet.

Der Schwerpunkt meines BFDs liegt auf der Trainingsfläche im Sportpark sowie im Sportforum, wo ich Mitglieder betreue und unterstütze. Außerdem helfe ich montags bei den KiSS- und Parkour-Stunden sowie freitags beim Rope Skipping.

In meiner Freizeit besuche ich gerne das Fitnessstudio und treffe mich mit Freunden.

An meinem BFD gefällt mir besonders die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern und der Austausch unter den Mitarbeitenden.

Ich habe mich für den BFD beim TV Jahn entschieden, weil ich neue Einblicke in den Sport- und Fitnessbereich gewinnen und meine Fähigkeiten weiterentwickeln möchte.

Außerdem ist es eine gute Möglichkeit herauszufinden, ob ein Beruf im Sport- oder Gesundheitswesen zu mir passt.



Lasse Lahrkamp

Hallo, ich bin Lasse, 17 Jahre alt und komme aus Rheine. Durch mein regelmäßiges Training beim TV Jahn bin ich auf die Idee gekommen, ein Bundesfreiwilligenjahr zu machen, da ich mich generell sehr für Fitness interessiere. Seitdem ich mein BFD begonnen habe, besteht meine Arbeit unter anderem darin, zweimal in der Woche im Bereich Kindersport aktiv zu sein und außerdem im Fitnessstudio zu arbeiten. Dabei habe ich die Möglichkeit, viele neue Erfahrungen zu sammeln und meine Kenntnisse im Bereich Fitness und Gesundheit zu vertiefen. Ich freue mich sehr darauf, in diesem Jahr noch mehr dazuzulernen und viele neue Leute kennenzulernen!



Lukas Meemann

Moin, ich bin Lukas Meemann, 18 Jahre alt und komme aus Rheine.

Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Emsland-Gymnasium bestanden und absolviere seit dem 01. August mein Bundesfreiwilligendienst (BFD) beim TV Jahn.

Während meines BFDs bin ich überwiegend in den beiden Fitnessstudios des Vereins im Einsatz und unterstütze gelegentlich auch bei KiSS-Stunden.

In meiner Freizeit betreibe ich leidenschaftlich Kanurennsport. Außerdem habe ich früher selbst Badminton beim TV Jahn gespielt.

Kopiercenter

DRUCK • KOPIE • DIGITALISIERUNG

GROßFORMATE • BINDUNGEN

FOTODRUCK • ENDVERARBEITUNG

Osnabrücker Str. 125 • 48429 Rheine

Tel. 05971/57121 • info@kopiercenter-rheine.de

www.kopiercenter-rheine.de

MITARBEITENDE

Unsere neuen Bufdis stellen sich vor



Justus Rehme

Hi, mein Name ist Justus Rehme, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Emsdetten. Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Gymnasium Martinum gemacht und bin seit dem 01.08. beim TV Jahn als Bundesfreiwilliger tätig.

Während dieses Jahres findet man mich in der Verwaltung und im Infozentrum im Service. Außerdem bin ich drei Mal in der Woche in der Sporthalle tätig und trainiere dort unsere U10, U8 und U6 im Basketball.

Wenn ich gerade nicht beim TV Jahn bin, spiele ich in meiner Freizeit viel Handball in Emsdetten, gehe gerne ins Gym und verbringe viel Zeit mit meinen Freunden.



Zoe Kleinhaus

Hi, mein Name ist Zoe, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Rheine.

Ich habe mein Fachabitur an der Kaufmännischen Schule in Rheine absolviert und bin seit dem 1. August im Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn. Dort arbeite ich im Bereich Kommunikation, Service und Tanz. Es macht mir Spaß, meine Kreativität im Kommunikationsteam und in meinen Tanzstunden einzubringen. Auch der Kontakt zu den Mitgliedern im Service gefällt mir sehr gut.

Ich habe damals mit den Bambini-Stunden beim TV Jahn angefangen und bin heute erfolgreiche Leistungstänzerin im Verein. Dadurch macht mir die Zusammenarbeit hier besonders viel Spaß. In meiner Freizeit tanze ich weiterhin aktiv und trainiere regelmäßig mit meinem Team. Es ist schön, nicht nur selbst Schülerin zu sein, sondern nun auch mein Wissen weitergeben zu können.

Ich freue mich auf das Jahr beim TV Jahn und bin gespannt, was auf mich zukommt.



Josephine Silies

Hey, mein Name ist Josephine Silies und ich bin 18 Jahre alt.

Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Gymnasium Dionysianum gemacht. Im August bin ich in meinen Bundesfreiwilligendienst hier im TV Jahn gestartet.

Im Rahmen meines BFD arbeite ich in der OGS der Bodelschwingh-Grundschule. Zudem bin ich in der Finanzbuchhaltung und in KiSS- und Sporties-Stunden tätig.

In meiner Freizeit spiele ich Volleyball beim TV Jahn und bin hier ebenfalls als Trainerin eingestellt. Außerdem treffe ich mich sehr gerne mit Freunden.

An meinem BFD gefällt mir besonders die Arbeit mit den Kindern und die offene und gemeinschaftliche Atmosphäre.

Ich freue mich darauf, noch viele weitere Personen kennenzulernen und neue Erfahrungen zu sammeln.

MITARBEITENDE

Unsere neuen Bufdis stellen sich vor



Greta Bergers

Hi, ich bin Greta Bergers, bin 18 Jahre alt und komme aus Rheine.

Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Emsland-Gymnasium Rheine absolviert und danach am 01.09. meinen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn gestartet. Ich bin im Bereich der OGS an der Johannesschule Eschendorf tätig. Zusätzlich helfe ich bei KiSS- und Sporties-Stunden vom TV Jahn.

In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball und gehe ab und zu ins Fitnessstudio.

Mein BFD habe ich gestartet, um neue Erfahrungen zu sammeln und mich persönlich weiterzuentwickeln. Am meisten gefällt mir die Arbeit mit den Kindern und die tolle Zusammenarbeit im Team.



Meiko Wortmann

Hi, mein Name ist Meiko Wortmann, bin 18 Jahre alt und komme aus Rheine. Seit dem 1. August absolviere ich meinen Bundesfreiwilligendienst beim TV Jahn in Rheine.

Ich bin in der OGS der Bodelschwinghschule tätig, in der ich die Kinder beim Essen begleite und sie in den Gruppen betreue. Zudem unterstütze ich bei KiSS- und Sporties-Stunden. Eine weitere Aufgabe, die ich übernehme, ist das Einkaufen für den TV Jahn, wo ich für den Servicebereich verschiedene Lebensmittel einkaufe.

In meiner Freizeit besuche ich gerne das Fitnessstudio und gehe regelmäßig joggen. Außerdem unternehme ich gerne etwas mit meinen Freunden.

Beim TV Jahn gefällt es mir sehr, da ich von Anfang an sehr freundlich aufgenommen wurde und mir die familiäre Atmosphäre sehr gefällt. Ich freue mich auf die weitere Zeit beim TV Jahn und hoffe, dass ich durch das BFD viele neue Erfahrungen sammeln kann.



Paul Landwehr

Hi, mein Name ist Paul Landwehr. Ich bin 18 Jahre alt und wohne in Brochterbeck.

Mein Abitur habe ich dieses Jahr am Goethe-Gymnasium in Ibbenbüren bestanden und bin dann am 01.08.2025 hier beim TV Jahn mit meinem BFD gestartet.

Mein BFD absolviere ich im Bereich der OGS an der Annetteschule. Dort helfe ich den Kindern nach der Schule bei den Hausaufgaben oder beschäftige sie mit verschiedenen Spielen. Außerdem bin ich bei verschiedenen Kindersport-Stunden dabei und arbeite dazu noch im Büro des Sportparks.

In meiner Freizeit spiele ich Fußball und treffe mich gerne mit Freunden.

Beim TV Jahn gefällt mir, dass ich von Anfang an sehr freundlich aufgenommen wurde und ein echtes Team bekommen habe. Die Arbeit in der Schule und das Lernen von Neuem über den Kindersport machen mir echt Spaß. Ich freue mich auf die weitere Zeit beim TV Jahn.

MITARBEITENDE

Unsere neuen Bufdis stellen sich vor



Luca Steimel

Hallo, ich bin Luca Steimel, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Rheine. Ich habe nach der 12. Klasse die Schule verlassen und hatte keine Idee, was ich machen sollte, und habe mich deswegen für das BFD beim TV Jahn Rheine entschieden, welches am 01.08.2025 startete.

Beim BFD arbeite ich in der OGS an der Johannesschule Eschendorf. Außerdem helfe ich bei Kindersportstunden und dem Sporties-Parcours aus. Es macht mir viel Spaß und ich arbeite mit einem super Team zusammen. Außerdem der Arbeit spiele ich Fußball und treffe mich gerne mit Freunden.

Ich freue mich auf eine erfolgreiche Zeit mit vielen neuen Leuten, viel Spaß an der Arbeit und viele neue Erfahrungen und Herausforderungen.



Tom Muhmann

Hi, mein Name ist Tom Muhmann. Ich bin 18 Jahre alt und wohne in Rheine.

Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Emsland-Gymnasium in Rheine abgeschlossen und habe nun am 01.08.2025 mein BFD beim TV Jahn gestartet.

Ich bin in der OGS an der Gertrudenschule tätig und begleite auch noch KiSS- und Sporties-Stunden als Helfer.

In meiner Freizeit spiele ich Fußball und unternehme gerne etwas mit meinen Freunden.

Die Zusammenarbeit und das Betreuen von Kindern macht mir Spaß, weshalb ich mich auf die weitere Zeit beim TV Jahn und auf viele neue Erfahrungen freue.



Mia Schäche

Hallo, mein Name ist Mia Schäche. Ich bin 18 Jahre alt und wohne in Rheine.

In diesem Jahr habe ich mein Abitur am Gymnasium Dionysianum absolviert und im August mein BFD beim TV Jahn begonnen.

Hier bin ich hauptsächlich in der OGS der Paul-Gerhardt-Schule eingesetzt. Zusätzlich begleite ich montags und freitags die KiSS-Stunden sowie die Sporties-Stunden.

Besonders die Arbeit mit Kindern im Bereich Sport als auch die Arbeit im Team machen mir viel Spaß. In meiner Freizeit gehe ich gerne hier beim TV Jahn ins Fitnessstudio oder treffe mich mit meinen Freunden.

Ich freue mich sehr auf eine weitere tolle Zeit beim TV Jahn, darauf, noch viele neue Eindrücke zu gewinnen und neue Menschen kennenzulernen.

Gebrüder  **WILLERS** HEIZUNG KLIMA SANITÄR LÜFTUNG
Der Erdwärmespezialist

Röntgenstr. 10 • Tel 05971/16 000 • 48432 Rheine • www.willers-haustechnik.de

MITARBEITENDE

Unsere neuen Bufdis stellen sich vor



Lennox Hölscher

Hello, ich bin Lennox Hölscher und komme aus Rheine. Ich bin 18 Jahre alt und habe dieses Jahr mein Abitur am Emsland-Gymnasium gemacht.

Im Anschluss habe ich mich entschieden, ein BFD im Bereich der OGS beim TV Jahn zu absolvieren.

Seit Anfang August bin ich beim TV Jahn im Einsatz und seit Ende August unterstütze ich das Team der OGS an der Michaelschule.

In meiner Freizeit spiele ich Fußball, gehe ins Fitnessstudio und verbringe viel Zeit mit meiner Freundin.

An meinem BFD gefällt mir besonders die Arbeit mit den Kindern und die freundliche, offene Atmosphäre im Team. Außerdem bietet mir das BFD die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und mich beruflich zu orientieren.

Ich freue mich sehr auf eine tolle und abwechslungsreiche Zeit an der Michaelschule sowie beim TV Jahn und darauf, viele neue Eindrücke zu gewinnen und neue Menschen kennenzulernen.



Milo Sonnen

Moin, ich heiße Milo, ich bin 19 Jahre alt und komme aus Rheine.

Ich habe dieses Jahr mein Abitur am Kopernikus-Gymnasium gemacht und mich dann für ein BFD beim TV Jahn beworben, bei dem ich aktuell als Teil des OGS-Teams der Süedeschschule Rheine eingesetzt werde und im Sportpark sowohl in der Mitgliederverwaltung tätig bin als auch einige Fighting-Kids-Stunden begleiten darf.

In meiner Freizeit habe ich lange Zeit Fußball gespielt, ich spiele schon seit Jahren Tennis und treffe mich gerne mit meinen Freunden.

Wir wurden beim TV Jahn sehr herzlich in Empfang genommen, und mir wurde auch sehr bei dem Einstieg in die verschiedenen Bereiche des BFD geholfen. Ich hoffe, dass ich im Verlauf des Jahres neue Erfahrungen sammeln und meine sozialen Kompetenzen verbessern kann.



V.l.: Ronja, Sermin & Noah

Hey! Wir sind Ronja, Sermin und Noah und wir haben alle dieses Jahr unsere Ausbildung / unser duales Studium beim TV Jahn begonnen. Noah und Ronja haben letztes Jahr ihr BFD beim TV Jahn absolviert und haben daraufhin entschlossen, weiter beim TV Jahn zu bleiben. Wir arbeiten alle zusammen im Team Kommunikation und sind dort unseren einzelnen Fachbereichen zugeordnet.

Anzutreffen sind wir vor allem im Sportpark und der ein oder andere hat uns sogar schon auf Instagram (@tv_jahn) oder TikTok (@tvjahn) gesehen. Wir nehmen euch dort mit hinter die Kulissen und erstellen coole Videos für euch.

Zudem sind wir unter anderem für unseren WhatsApp-Kanal zuständig. Falls ihr immer up to date sein wollt und nichts verpassen wollt, folgt uns auch da gerne.

Wir freuen uns, euch bald öfter hier zu sehen!

PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG IKK AKTIV-TAGE
24/7-ARZT-ZUGANG MIT TELECLINIC
IKK CLASSIC-APP
GESUNDHEITSKURSE
REISESCHUTZIMPFUNGEN
IKK BONUS
IKK SPARTARIFE
ONLINE-SEMINARE

KRÉBSVORSORGE
UND VIELES MEHR



Gehen über den gesetzlichen Rahmen hinaus:
die über 70 Zusatzleistungen der IKK classic.
Jetzt entdecken: ikk-classic.de/entdecken

IKKclassic
Ihre Gesundheit. Unser Handwerk.

DIE RICHTIGE SPÜRNASE FÜR VERKAUF UND VERMIETUNG.

JETZT
BERATEN
LASSEN.

Für den Verkauf oder die Vermietung Ihrer Immobilie verfolgen wir immer die richtige Spur! Als erfahrene Experten bieten wir professionelle Bewertungen, umfassende Marktkenntnisse und punktgenaue Vermarktungsstrategien. Piepel Immobilien: Ihr Partner mit dem richtigen Gespür für Ihre Immobilienangelegenheiten – in Rheine und Umgebung.

piepel
IMMOBILIEN

Christian Piepel
T 01520 - 90 42 637
www.immobiliens-piepel.de

SCAN
MICH!



BASKETBALL

Neuer Name, neues Logo, neues Kapitel



Die Basketballabteilung startet mit neuer Energie in die Zukunft. Unter dem Namen TV Jahn Tigers präsentiert sich die Abteilung ab sofort mit einem modernen Logo, einem klaren Konzept und einer Vision, die die Basketballabteilung im Verein nachhaltig stärken soll.

Mit dem neuen Auftritt setzt die Abteilung ein deutliches Zeichen. „Wir wollen Basketball sichtbar machen, weiterentwickeln und noch mehr Menschen für diese großartige Sportart begeistern“, erklärt Projektleiter Tim Rakers, der das Basketballprojekt gemeinsam mit einem engagierten Team begleitet und den neuen Look am vergangenen Dienstag präsentieren durfte.

Bereits seit Herbst 2024 hat sich in der Abteilung viel bewegt. Aus ursprünglich sechs Mannschaften sind inzwischen neun geworden. Die Tigers bieten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein breites Angebot, in dem alle einen Platz finden, unabhängig von Alter, Erfahrung oder Leistungs niveau. Insbesondere die neuen Angebote für jüngere Kinder werden super angenommen.

Darüber hinaus konnten mit Gürsel Emanet (U12), Marcus Bäumer (U16) und Roland Leidag (Herren) drei neue Trainer gewonnen werden, die unfassbar für ihr Engagement brennen und damit auch die Spielerinnen und Spieler in den Mannschaften anstecken. „Wir möchten langfristige Strukturen schaffen“, betont Rakers. „Dazu gehören nicht nur gute Trainingsbedingungen,

sondern auch eine klare Identität, mit der sich unsere Spielerinnen und Spieler verbunden fühlen. Das ist aber eine Sache, die nicht von jetzt auf gleich passieren wird, sondern nachhaltig wachsen muss.“

Ein zentraler Baustein der Identität ist der neue Markenauftritt. Im Rahmen eines Wettbewerbs konnten kreative Ideen für Logo und Namen eingereicht werden. Gewonnen hat der Entwurf von Sven Bollacke (siehe Foto). „Manche Projekte haben einen Wert, der sich kaum messen lässt. Die Gestaltung des Logos für das Basketballteam meines Sohnes war für mich so ein Projekt. Für mich ist das mehr als nur ein Emblem“, so Bollacke. Das markante Logo steht für Stärke, Dynamik und Leidenschaft. Eigenschaften, die die Identität der Tigers auf und neben dem Spielfeld prägen sollen.

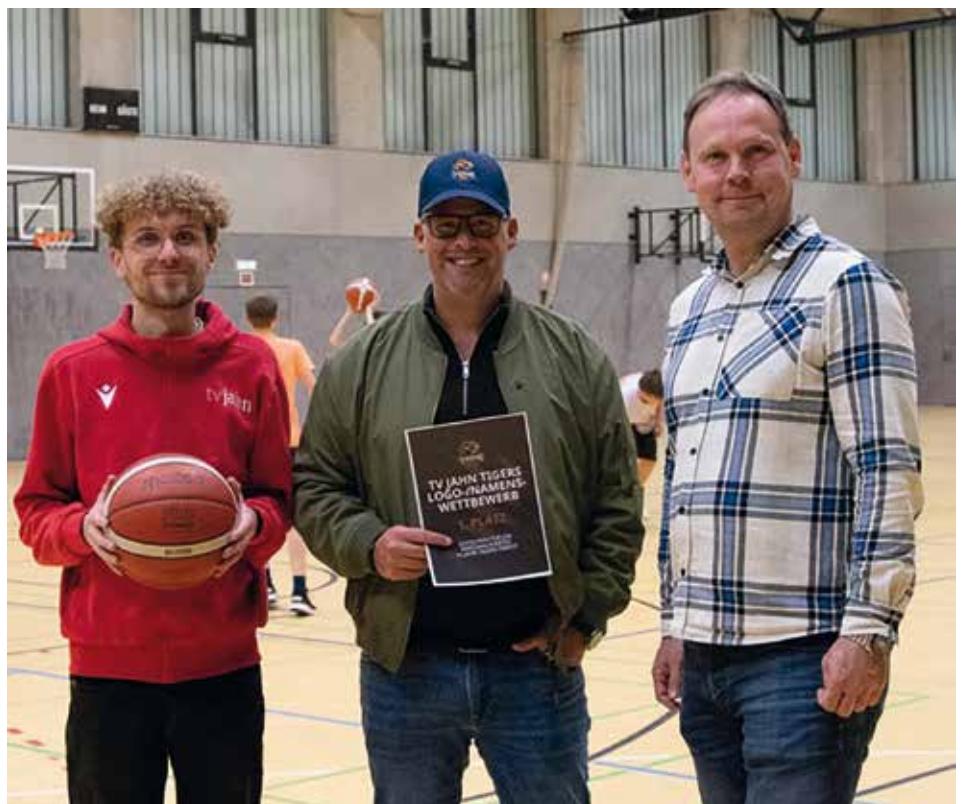
Der Neustart ist jedoch mehr als ein reines Rebranding. „Wir wollen Begeisterung wecken, Brücken bauen und zeigen, was Basketball ausmacht. Der neue Name und das neue Logo sind

nur der Grundstein“, so Vorstandsmitglied Martin Möhring, der sich ebenfalls am Projekt beteiligt.

Zum Abschluss des Jahres laden die TV Jahn Tigers am 23. Dezember zum großen „Ballin2Christmas 3x3-Turnier“ ein. Das Event verspricht spannende Spiele, sportliche Highlights und ein stimmungsvolles Basketballelebnis kurz vor den Feiertagen.

Ab 12:00 Uhr starten die Altersklassen U12, U14 und U16, bevor ab 16:00 Uhr die U18, Damen-, Herren- und Mixed-Teams das Spielfeld übernehmen. Interessierte Teams können sich bis zum 22.12. ganz leicht über die Homepage anmelden. Aber auch Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, die Teams anzufeuern und das Jahr gemeinsam mit der Tigers-Familie ausklingen zu lassen.

Weitere Informationen zu den Teams, Trainingszeiten und Projekten gibt es unter: www.tvjahrne.de/tigers und auf dem neuen Instagram Kanal: @tvjahntigers



v.l.n.r.: Tim Rakers, Sven Bollacke, Thomas Oechtering

BOULE

Erstes inklusives Boule-Turnier beim TV Jahn

Am Samstag, den 13. September 2025, fand im Bouldrome des Sportparks an der Germanenallee das 1. Inklusive Boule-Turnier der Bouleabteilung des TV Jahn statt. Unter dem Motto „Gewinner war das WIR“ gingen zwölf Mannschaften aus Rheine, Nordhorn und Münster an den Start – und sorgten für ein sportliches wie herzliches Miteinander.

Die Teams spielten in der Vorrunde in drei Gruppen gegeneinander. Gespielt wurde im Modus Triplette (drei gegen drei), wobei das Besondere war, dass jeweils ein nicht beeinträchtigter Spieler zwei beeinträchtigte Mitspielende unterstützte – sowohl sportlich als auch organisatorisch. „Dieses Konzept brachte die Menschen zusammen und machte den eigentlichen Kern des Turniers deutlich: Gemeinschaft und Freude am Spiel“, betonten die Organisierenden.

Alle Spiele waren auf 30 Minuten ange setzt. Endete eine Begegnung unent schieden, wurde noch eine zusätzliche Aufnahme gespielt.

Schon in der Vorrunde zeigte sich: Bei allem Ehrgeiz stand das Miteinander klar vor dem Gegeneinander.

Nach der Mittagspause folgten die Plat zierungsrunden und das Halbfinale. Am Ende sahen die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer spannende Be gegnungen voller Freude und Begeisterung.

Die Ergebnisse im Überblick:

- 1.Platz: Caritas Rheine/Emstorwerkstätten (Kaddour, Markus, Ben)
- 2.Platz: TV Jahn Rheine (Ulla, Rolf, Willi, Hubert)
- 3.Platz: KfK Münster (Harald, Marcel, Daniel)
- 4.Platz: Caritas Rheine/Stolbergstraße (Konni, Christian, Rene)

Das Organisationsteam um Rüdiger Kleczka, Kaddour Abed, Sigrid Schmitz und Heinz Achternkamp hatte bereits ein Jahr im Voraus mit den Planungen begonnen – der reibungslose Ablauf des Turniers war der beste Beweis da für.

Bei der Siegerehrung dankte Martin Möhring, stellvertretender Vorstand des TV Jahn, allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement. Gemeinsam mit dem Orga-Team überreichte er Me daillen, Urkunden und Pokale. Die Sie germannschaft durfte zusätzlich den Wanderpokal entgegennehmen.

Für das leibliche Wohl war den ganzen Tag gesorgt, und auch die Atmosphäre trug ihren Teil zum Gelingen bei. Alle Teilnehmenden fühlten sich rundum wohl und sind sich einig: Beim nächsten inklusiven Boule-Turnier des TV Jahn sind sie wieder dabei.



1.Platz: Caritas Rheine/Emstorwerkstätten (Kaddour, Markus, Ben)



2.Platz: TV Jahn Rheine (Ulla, Rolf, Willi, Hubert)



3.Platz: KfK Münster (Harald, Marcel, Daniel)

Spannender Saisonschluss mit Triplette-Clubmeisterschaft

Bei herbstlichem, aber angenehmem Wetter trugen die Boulespielerinnen und -spieler des TV Jahn ihre Triplette Clubmeisterschaft auf der vereinseigenen Anlage im Sportpark aus. Mit einer Rekordbeteiligung von 29 Teilnehmenden war das Interesse in diesem Jahr so groß wie nie zuvor.

Erstmals kam dabei ein neuer Spielmodus zum Einsatz: In der Vorrunde wurden drei Begegnungen mit jeweils neu zugelosten Partnerinnen und Partnern aus zuvor festgelegten Spielergruppen ausgetragen. Nach diesen Spielen qualifizierten sich die jeweils vier besten Spielerinnen und Spieler der drei Gruppen für die Finalrunde um die Plätze

eins bis vier. Im Spiel um Platz drei tra ten Thomas Hingst, Willi Hans und Ros witha Werner gegen Marianne Reckers, Peter Dette und Gaby Eckeler an. Nach einem spannenden Match sicherte sich das Team um Gaby Eckeler mit 13:9 Punkten den dritten Platz.

Das Finale bestritten Norbert Eckeler, Ulrich Goy und Berni Menke gegen Siggi Melching, Gerwin Evers und Hubert Menke. Mit einem Endstand von 13:7 ging der Sieg an die Triplette um Siggi Melching, die damit den Titel Triplette Clubmeister 2025 errang.

In der Mittagspause stärkten sich die Teilnehmenden bei Grillwurst und Getränken, bevor es mit den spannenden

Finalspielen weiterging. „Dieser Tag zeigte einmal mehr, wie einfach das Boulespielen aussieht – und wie schwer es ist, ein Spiel tatsächlich für sich zu entscheiden“, resümierten die Turnierleiter Norbert Eckeler, Thomas Hingst und Kaddour Abed.

Auch in der Wintersaison bleiben die Boulespielerinnen und -spieler aktiv: Gespielt wird dienstags von 14 bis 16 Uhr, donnerstags von 10 bis 12 Uhr sowie samstags von 14 bis 16 Uhr auf der Bouleanlage des TV Jahn.

Alle Informationen zur Bouleabteilung und zu den Trainingszeiten finden Interessierte unter www.tvjahrne.de/boule.

BOXEN

Neue Abteilung gegründet

Seit dem 01.01.2025 gibt es beim TV Jahn eine eigene Boxabteilung!

Mittlerweile haben wir über 100 Mitglieder in allen Gewichts- und Altersgruppen.

Übrigens haben wir auch vier aktive Boxer, die an Wettkämpfen teilnehmen.

Da sind wir Trainer sehr stolz drauf!

Wir hoffen, dass demnächst noch mehr dazu kommen.

Alle weiteren Infos rund um die Abteilung finden Interessierte auf der Homepage des Vereins: www.tvjahn-rheine.de/boxen.



Trainer Viktor Braun mit seinen Schützlingen Albert Bolgert, Erik Neumann, Dmytro Zashchuk und Karallus Zoey

**Autohaus
Sandmann & Scholten**
GmbH

Premium-Service
Verkauf PKW / Reisemobile
Verkauf Nutzfahrzeuge

Eine Idee weiter ...

www.sandmann-scholten.de

Baarentegenstr. 15 • 48432 Rheine • Tel. 0 59 71 / 912 77-0 • Fax 0 59 71 / 912 77-20
ford@sandmann-scholten.de

Ford

WESTFALIA
Reisemobile

DANCE COMPANY

1000€ Spenden für Kinderkrebshilfe gesammelt

Drei Shows an zwei Tagen mit insgesamt 450 Zuschauern. Das ist die Resonanz des diesjährigen Showcase der Make 'em crew der Dance Company. Diese fanden am Samstag, den 08.11. und Sonntag, den 09.11.25 im Veranstaltungszentrum Mitte 51 statt. Über 100 Tänzerinnen und Tänzer boten den Besuchern zwei Stunden lang eine abwechslungsreiche Tanzshow mit verschiedenen Stilrichtungen und Zeitepochen.

Mit dabei waren die fünf Leistungsgruppen des Vereins Make 'em rise, Make 'em groove, Make 'em rock, Make 'em stare und Make 'em proud sowie die TM Crew, eine neue Gruppe mit Tänzerinnen und Tänzern Ü30, die inklusive



Die stolze Summe von 1.000 € geht nun an die Kinderkrebshilfe Münster



Mehr als 100 Tänzerinnen und Tänzer boten ein abwechslungsreiches Programm

Gruppe Fusion und Teilnehmende der Band Workshops.

Die jüngsten Teilnehmerinnen waren gerade einmal neun Jahre alt. „Wir haben für die Shows so gut wie alle Choreos in kürzester Zeit neu einstudiert. Das Programm war ein bunter Mix aus gruppenübergreifenden Choreos, bei denen Kinder und Erwachsene auf der Bühne standen, Meisterschafts-Choreos, sowie Tänze aus den Stilen Hip Hop und Heels, Old School und Lady“, berichtet Alina Schorr, eine der Trainerinnen der Make 'em crew.

Das Moderatoren-Duo Alica Gentrup und Hannah Kröger führte durch die

Show und stand zwischendurch sogar selbst noch als Tänzerinnen auf der Bühne. „Die Stimmung war großartig. Der Teamzusammenhalt war deutlich zu spüren, auf und hinter der Bühne“, freut sich der stellvertretende Vorsitzende Martin Möhring über den Erfolg der Shows. Dass die große Tanzfamilie auch abseits der Trainingshalle zusammenhält zeigte sich bei der Spendenaktion für die Kinderkrebshilfe in Münster. Das Trainerteam stand sichtlich ergriffen zusammen auf der Bühne und berichtete, dass eine Tänzerin an Blutkrebs erkrankt sei und daher nicht auf der Bühne stehen kann. „Wir sammeln Spenden

für die Kinderkrebshilfe in Münster, um unserer Tänzerin und der Familie zu zeigen, dass wir auch in schweren Zeiten füreinander da sind“, betont Trainerin Marnie Stegemann. An den beiden Tagen sind bereits Spenden in Höhe von 1.000€ zusammengekommen, die nun übergeben werden. Selbstverständlich kann jederzeit weiter gespendet werden. Die Bankverbindung der Kinderkrebshilfe ist hier zu finden:



DANCE COMPANY

Interview mit Tessa Schäche - Tänzerin mit Herz

Jana Temke (Fachbereich Tanzen):

Liebe Tessa, wir kennen uns tatsächlich unser ganzes Leben lang und tanzen sowie trainieren mittlerweile seit so vielen Jahren zusammen. Aber für alle, die dich noch nicht kennen sollten: Erzähle doch ein bisschen von dir und wie du zum TV Jahn gekommen bist!

Tessa Schäche:

Total gern! Ich tanze tatsächlich schon, seit ich vier Jahre alt bin – damals erst noch Jazz Ballett, habe dann aber schnell meine Leidenschaft fürs Hip Hop entdeckt. Über die Jahre bin ich dann durch verschiedene Gruppen gegangen, bis ich schließlich in der Leistungsgruppe Make 'em proud gelandet bin – da tanzen wir ja heute auch gemeinsam. Tanzen war für mich immer ein riesiger Teil meines Lebens, und der Verein ist für mich wie eine zweite Familie geworden.

Jana:

Und wie kam es dazu, dass du nicht nur Tänzerin, sondern auch Trainerin bei uns geworden bist?

Tessa:

Ich wollte irgendwann einfach das, was ich selbst erfahren durfte, weitergeben – die Freude, das Gemeinschaftsgefühl, das Selbstbewusstsein, das man durchs Tanzen bekommt. Also habe ich angefangen, Kinder- und Jugendgruppen zu trainieren. Inzwischen leite ich die inklusive Hip-Hop-Gruppe Fusion und die Ü30-Gruppe TM Crew. Es ist einfach schön mit unterschiedlichen Menschen zu tanzen, die trotzdem alle dieselbe Begeisterung teilen.

Jana:

Du arbeitest hauptberuflich als Logopädin in einem heilpädagogischen Kindergarten. Wie fließt das in deine Arbeit als Trainerin mit ein?

Tessa:

Sehr stark sogar! Durch meine Arbeit als Logopädin weiß ich, wie wichtig einfache, klare Sprache und individuelle Förderung sind. So kann ich das Training an unterschiedliche Lern- und Entwicklungsstände anpassen – damit alle mit Freude dabei sein können. Es geht um Spaß, Bewegung und das Miteinander, nicht um Leistung oder Perfektion.

Jana:

Unsere inklusive Gruppe ‚Fusion‘, die wir gemeinsam leiten, liegt uns beiden natürlich besonders am Herzen. Was macht sie für dich aus?



– Beruf, Training und Leiten mehrerer Gruppen?

Tessa:

(lacht) Gute Frage! Es ist manchmal eine kleine Herausforderung, aber wenn man etwas liebt, findet man immer Zeit dafür. Tanzen ist für mich Ausgleich, Energiequelle und Leidenschaft in einem. Und das Schönste ist: Ich bin immer von Menschen umgeben, die diese Leidenschaft teilen und mit zu meinen besten Freunden gehören – das motiviert unglaublich.

Jana:

Ja, das kann ich gut nachvollziehen (lacht)! Zum Abschluss: Was bedeutet Tanzen für dich persönlich?

Tessa:

Anfangs war Tanzen für mich vor allem ein Ausgleich zum Alltag – etwas, das mir Energie gibt und den Kopf freimacht. Mittlerweile ist es aber viel mehr: ein bisschen wie nach Hause kommen. Gerade bei Make 'em Proud ist über die Jahre ein unglaublich starkes Teamgefühl entstanden – sogar so sehr, dass einige von uns „Proudies“ als Tattoo unter der Haut tragen. Einige aus dem Team gehören zu meinen engsten Freunden, und wir verbringen auch abseits des Trainings viel Zeit miteinander. Dieser Zusammenhalt macht das Tanzen für mich besonders wertvoll.



Mitmachen bei Tessa!

Fusion (inklusive Hip-Hop-Gruppe)
Sonntags, 12:00-12:55 Uhr
Halle Gym 2, Sportforum
Für alle Altersgruppen – jeder ist herzlich willkommen!

TM Crew (Ü30 Hip-Hop-Gruppe)

Donnerstags, 19:15-20:10 Uhr
Halle Rio, Sportpark
Ab 2026 erstmals bei Meisterschaften mit dabei!

KARATE

Ein Highlight im Jahreskalender - Das Zeltlager

Mit viel Bewegung und noch mehr guter Laune starteten die Kinder- und Jugendgruppen der Karateabteilung nach den Sommerferien in den Herbst: Beim zweitägigen Zeltlager auf dem Vereinsgelände standen neben dem Sport auch Spiel und Gemeinschaft im Mittelpunkt - ein Highlight im Jahreskalender.

Gestartet wurde an einem Freitagnachmittag mit einer gemeinsamen Trainingseinheit. Danach sorgten ein Grillabend, Lagerfeuer mit Marshmallows und eine spannende Nachtwanderung mit Schnitzeljagd für echte Abenteuerstimmung. Übernachtet wurde selbstverständlich in Zelten - für viele ein



unvergessliches Erlebnis. Am Samstag folgte eine sportliche Olympiade, bei der gemischte Teams in verschiedenen Disziplinen gegeneinander antraten. Im Vordergrund stand der Teamgeist

- und am Ende gab es nur Gewinner. Mit vielen schönen Erinnerungen und auch ein bisschen Muskelkater ging das Zeltlager zu Ende - wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr!

Dansha-Lehrgang zur Selbstverteidigung

Im September fand in der Karateabteilung ein intensiver Dansha-Lehrgang zur Selbstverteidigung statt. Unter Leitung von Frank Beeking (9. Dan) und Jens Evers (5. Dan) trainierten die Teilnehmenden effektive Techniken zur Abwehr von Angriffen mit Stock und Messer.

Im ersten Teil stand der Stock im Mittelpunkt. Geübt wurden Entwaffnungstechniken - zuerst mit, später auch ohne eigene Waffe. Ziel war es, sinnvolle Strategien für reale Bedrohungssitu-

ationen zu entwickeln.

Im zweiten Teil ging es um Messerangriffe. (Foto rechts)

Die Referenten machten deutlich, wie ernst solche Situationen sind, zeigten jedoch auch, wie man mit klarem Handeln und Selbstbehauptung die eigenen Überlebenschancen verbessern kann.

Abgerundet wurde der Lehrgang durch eine gemeinsame Reflexionsrunde, in der offene Fragen besprochen und die Eindrücke des Tages vertieft wurden.



Jugendtraining mit Susanne Laumann

Susanne Laumann, aktiv im Karate seit den frühen Jahren der Abteilung, erzielte im Sommer einen besonderen Erfolg: bei den World Masters Games in Taipeh holte sie die Goldmedaille im Kumite in der Kategorie Ü55, -68 kg. Das internationale Multi-Sport-Event, das mit über 25.000 Teilnehmenden als eine Art Olympische Spiele für Teilnehmer ab 30 Jahren gilt, stand unter dem Motto „Sports for Life. Life without Limits“ - ganz im Sinne von Laumanns sportlicher Haltung.

Die gebürtige Rheinenserin begann 1982 beim TV Jahn mit Karate und war bereits früh national erfolgreich. Nach einigen Jahren Pause kehrte sie 2022 nach Rheine und zum Verein zurück und bereitete sich im vergangenen Jahr intensiv auf das Turnier vor. Die Teilnahme in Taipeh organisierte sie eigenständig, unterstützt auch durch ein Sponsoring der Karateabteilung, die sie



mit einer mittleren dreistelligen Summe förderte.

„Wettkämpfe geben mir Motivation und einen klaren Fokus im Training“, so Laumann. „Besonders beeindruckt hat mich die Gelegenheit zum Austausch mit Karateka aus Ostasien - dort, wo die Wurzeln unseres Sports liegen.“

Dass Karate weit mehr ist als Technik

und Wettkampf, zeigt Laumann auch außerhalb der Turniermatte. Ende September leitete sie im Jugendtraining des TV Jahn eine besondere Einheit: „Karate trifft Gewaltprävention“. In ihrer Funktion als zertifizierte Gewaltschutztrainerin zeigte sie, wie sehr Karate zur Stärkung der Persönlichkeit beitragen kann, etwa durch Körpersprache, klare Haltung oder den bewusst eingesetzten Einsatz der Stimme. Der klassische Kampfschrei KIAI wurde in dieser Einheit zum deutlichen STOPP!. Jugendliche lernten, Distanzen richtig einzuschätzen, frühzeitig zu reagieren und Konflikte durch Ruhe und Respekt zu deeskalieren.

Zum Abschluss der Trainingsstunde wurden zudem Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Selbstverteidigung und Laumanns Spezialgebiet - dem sportlichen Zweikampf - thematisiert.

LEICHTATHLETIK

NTO (national technical official) bei den World University Games

Erfahrungsbericht von Dörthe Lange

Im Sommer fanden die World University Games im Ruhrgebiet statt. Ein Teil davon waren die Leichtathletik-Wettkämpfe im extra dafür umgebauten und neu gestalteten Lohrheidestadion in Bochum-Wattenscheid. Aufgrund meiner langjährigen Erfahrung als Kampfrichterin und Qualifikation als Schiedsrichterin war ich gefragt worden, als NTO dort eingesetzt zu werden. Da gerade Sommerferien waren, hatte ich Glück, an der etwa 10-tägigen Veranstaltung teilzunehmen.

Nach der (einheitlichen) Einkleidung, Ausgabe der Akkreditierungen und dem Einchecken im Hotel in der Nähe des Stadions lernten wir unsere Teams und Aufgaben kennen. Ich gehörte der Gruppe „in field“ an, war also für Be lange im Innenraum zuständig. Beim ersten Training der Athleten im Stadion und einem Probewettkampf am Sonntag machten wir uns mit unseren Aufgaben vertraut, bevor es dann am Montag richtig losging.

Meist mussten wir morgens ab 9 Uhr im Stadion sein und die ersten Vorbereitungen treffen: Getränke für die Sportler im Ziel bereitstellen, Materialien an verschiedenen Punkten im Stadion verteilen, letzte Absprachen treffen und vor dem Wettkampfbeginn die Plätze im Stadion einnehmen.

Zu unseren Aufgaben während der Wettkämpfe gehörten u.a. die Kont-



rolle, dass keine unbefugten Personen oder Gegenstände (Handys, Getränke, Nahrungsmittel o.ä.) in den Stadioninnenraum gelangen (z.B. von der Tribüne), Begleitung der Athleten von den Wettkampfanlagen zur Toilette, von der Wettkampfanlage oder der Laufbahn in die mixed-Zone oder zu Fernsehinterviews, Sportler aus dem Zielbereich in einer angemessenen Zeit in die mixed-Zone bitten und möglichst immer alles im Auge behalten.

Nach Wettkampfende mussten wir auch noch aufräumen (z.B. Einsammeln von Müll an den Wettkampfstätten), damit alles wieder ordentlich aussah. So endete ein solcher Wettkampfeinsatz häufig erst nach 22 Uhr.

Neben allen Aufgaben mussten wir auch noch darauf achten, für die Fernsehkameras möglichst unsichtbar zu sein. Täglich gab es neue Hinweise, was wir noch zu beachten hätten, und

es kam zu häufigen Diskussionen mit verschiedenen Personen (Athleten, Mitgliedern der Kamerateams usw.) natürlich auf Englisch. Die ganze Veranstaltung war minutengenau durchgetaktet und man musste sich an genaue Verhaltensregeln halten (z.B. bloß nicht rennen oder etwas hektisch machen, einheitliche Kleidung eines Teams bis hin zur Absprache, ob wir eine kurze oder lange Hose anziehen). Zum Glück konnten wir im Stadion in einer eigenen NTO-Lounge, sofern es der Zeitplan zuließ und nur nach Absprache im Team, gestaffelt zum Essen gehen. Ansonsten kam man kaum von seinem festen Platz weg.

Obwohl die Tage lang und anstrengend waren, hat es viel Spaß gemacht und war eine tolle Erfahrung, da dieser Einsatz sich deutlich von anderen Kampfrichtereinsätzen selbst bei Deutschen Meisterschaften unterschied.

Kreis- Wald- und Crosslaufmeisterschaften im Sportpark

Erstmals seit 25 Jahren fanden die Kreis-Wald- und Crossmeisterschaften wieder auf den Außenflächen des Sportparks und im angrenzenden Gelände statt. Initiiert von Wolfgang Göcken und unterstützt von Darline Naber, Jill Stratmann und Wolfgang Brüning, sowie von Mitgliedern des KLA, wurden mehrere unterschiedlich lange, abwechslungsreiche, aber auch anspruchsvolle Rundkurse über das Wiesen- und Waldgelände abgesteckt, die bei den Teilnehmern auf äußerst positive Resonanz stießen. Da außerdem das Wetter noch mitspielte, war es eine rundum gelungene Veranstaltung. Die Leichtathletik-Abteilung sorgte für das leibliche Wohl der Sportler, Betreuer und Begleiter. Acht Vereinssportler wagten sich auf die verschiedenen Rundstrecken und konnten mit ihren Leistungen gut zufrieden sein:

Frieda Krabbe, W8, 1230 m, 6:00 min, 2. Platz

Merle Klesper, W11, 1890 m, 8:20 min, 3. Platz

Tristan Guttermann, M13, 2410 m, 11:32 m, 3. Platz

Philip Jürgens, M11, 1890 m, 8:32 min, 4. Platz

Frieda Fischer, W 14, 4840 m, 25:38 min, 4. Platz

Marc Guttermann, M40, 8640 m, 43:08 min, 4. platz

Malte Jürgens, M8, 1230 m, 5:58 min, 6. Platz

Helen Kockmann, W8, 1230 m, 9:06 min, 9. Platz

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben.



v.l.: Helen Kockmann, Malte und Philip Jürgens, Tristan Guttermann, Frieda Fischer und Merle Klesper. Marc Guttermann und Frieda Krabbe fehlen leider.

SCHWIMMEN

Trainingslager der Wettkampfmannschaften

Auch in diesem Jahr fand das traditionelle Trainingslager der Wettkampfmannschaften des TV Jahn statt – ganz nach dem bewährten Rhythmus: In ungeraden Jahren bleibt man „zuhause“, also in der Region. Unter dem Motto „2025. Unser Becken. Unser Lager. Unser Team.“ trainierten 20 Sportlerinnen und Sportler aus den Gruppen Förderkader und Wettkampf Junioren in der ersten Ferienwoche intensiv an Technik, Ausdauer und Teamgeist.

Betreut wurde das Team von Lars Steinigeweg, Thomas Upping und Iris Schlattmann. Für Organisation und Athletiktraining war Susan Berlinger zusätzlich verantwortlich, sie brachte die Teilnehmenden in der Sporthalle ordentlich ins Schwitzen. Insgesamt absolvierten die Schwimmerinnen und Schwimmer 8,5 Stunden Wassertraining, sowie 3 Stunden Athletikeinheiten. Aber auch die Theorie kam nicht zu kurz: am Montag klärte Susan die Sportlerinnen und Sportler zu dem Thema Ernährung auf - Welche Auswirkungen haben verschiedene Lebensmittel auf unseren Körper und was sollten wir optimalerweise vor und nach einem Training oder einem Wettkampf essen?

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen der Regeneration: Statt Kraul-, Rücken- oder Delfintechnik ging es zur Abwechslung ins Nettebad nach Osnabrück – Spaß, Rutschen und gemeinsames Abschalten inklusive. Jeder Trainingstag stand unter einem besonderen Motto, das sich in den Einheiten wider-

spiegelte:

Montag: Mehr als Muskeln – Präzision in jeder Bewegung

Dienstag: Routine ist unsere Superkraft

Donnerstag: Kraft ist nichts ohne Kontrolle

Freitag: Biss zeigen – Bahn für Bahn

Vor allem am Dienstag und Donnerstag wurde das jeweilige Tagesthema auch in den Athletikeinheiten aufgegriffen – eine gelungene Kombination aus Technik, Kraft und mentaler Stärke. Ein besonderes Highlight war der Familienabend am Donnerstag. Bei einem gemeinsam gestalteten Buffet kamen Eltern, Trainer und Athleten zusammen, um in gemütlicher Atmosphäre ins Gespräch zu kommen und das Vereinsleben zu stärken. Im Anschluss genossen die Kinder einen Kinoabend mit anschließender Übernachtung im Sportpark – ein echtes Lager-Feeling mitten im TV-Jahn-Zentrum.

Zum Abschluss zeigten sich die Trainer Thomas Upping und Lars Steinigeweg rundum zufrieden: „Die Motivation und der Teamgeist der Gruppe waren beeindruckend. Wir sind überzeugt, dass sich die harte Arbeit schon bald bei den kommenden Wettkämpfen in neuen Bestzeiten zeigen wird.“

Den Abschluss der intensiven Woche bildete ein gemeinsames Abschlusseessen im Restaurant „Täglich“, bevor die erschöpften, aber glücklichen Sportlerinnen und Sportler von ihren Eltern abgeholt wurden – müde, zufrieden und mit vielen neuen Erfahrungen im Gepäck.



Der Förderkader



Das Wettkampfteam Junioren



Das Wettkampfteam Masters



Die Trainerinnen und Trainer der Wettkampf-Mannschaften

SENIOREN

Ereignisreiches Jahr geht auf die Zielgerade

Wenn ihr den neusten Überschlag in den Händen hältet geht ein ereignisreiches Jahr 2025 zu Ende.

Erstmals haben wir uns an eine dreitägige Radtour im Emsland herangewagt. Unser Rad Guide, Roswitha, hat uns sicher Richtung „ Hotel am Wasserfall „ geführt, wo wir zwei Übernachtungen mit Halbpension hatten. Die mitgereiste Truppe fand das so super, dass sie im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder mit von der Partie sind. Die Planungen für 2026 laufen daher auf Hochtouren.

Die Bustour mit Dartmann Reisen im August zum Seefisch Kochstudio nach Bremerhaven war ebenfalls ein voller Erfolg. Das gleichzeitig die Sail im Bremerhaven stattfand, wussten wir nicht,



Die Teilnehmenden erlebten ein tolles Rahmenprogramm



Der Besuch des Krone Museums war beeindruckend

trug aber maßgeblich zum Erfolg bei. Unser Fahrrad Guide Helmut leitete im September die Radtour rund um Spelle mit Besuch des Krone Museums. Ist schon sehr beeindruckend wenn man die Maschinen aus dem Jahr 1990 und heute vergleicht.

Im Oktober fand der Kino Nachmittag statt. Bei Sekt, Kaffee und Kuchen lies man es sich gut gehen. Sage und schreibe 103 Mitglieder hatten sich hierfür angemeldet. Der Film „Der göttliche Andere“ kam bei allen sehr gut an. Ein Gesundheitstag im November und eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Lingen runden unser Programm ab. Wir von der Seniorenvertretung wünschen euch jetzt schon mal frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. PS: Und immer schön gesund und munter bleiben :)

Ein stiller Dank an Hans Seitz

Im April dieses Jahres ist Hans Seitz verstorben – ein Mensch, der die Leichtathletik im TV Jahn über viele Jahrzehnte geprägt hat und dessen Wirken bis heute spürbar ist. Als Martin Möhring und Dörthe Lange 1998 in die eingestiegen sind, lag die Abteilung weitgehend brach. Hans war damals Abteilungsleiter und begleitete die Wiederbelebung der Leichtathletik mit großer Ruhe, Fachkenntnis und viel Menschlichkeit. Auch nachdem er in den Ruhestand ging und zurück nach Bayern zog, blieb er dem TV Jahn verbunden. Hans war jemand, der anpackte: Er stand regel-

mäßig auf dem Platz, unterstützte im Training, übernahm sporadisch Einheiten und gab sein Wissen weiter – ohne sich in den Vordergrund zu stellen. Sein Rat, seine Erfahrung und sein verlässlicher Blick auf das Wesentliche waren für viele im Trainerteam wertvolle Begleitung. Darüber hinaus organisierte er viele Jahre das traditionelle Sportfest am 1. Mai, leitete lange Zeit die Kampfrichtergrundausbildung im Kreis Steinfurt und war im Kreiskampfrichterwesen (KLA) bis zuletzt ein verlässlicher Ansprechpartner. Wir erinnern uns mit Dankbarkeit an sein Engagement und

an die Spuren, die er hinterlassen hat.

Der TV Jahn trauert um seine verstorbenen Mitglieder

Horst Woltering
Johannes Meinen
Frank Heide
Hedwig Hüppmeier
Hans Hüppmeier
Klaus Nienau

TENNIS

Interview mit Manfred & Resi Niemann

Stellt euch doch kurz vor - wer seid ihr und wie seid ihr zum TV Jahn gekommen?

Wir sind beide schon seit einigen Jahren im Rentenalter, aber ruhiger als im Beruf ist es (noch) nicht geworden. Seit 50 Jahren spielen wir gemeinsam Tennis. (Anfangs haben wir noch gegeneinander gespielt, aber bald nur noch miteinander, weil ich (Manfred) immer verloren habe). Resi ist schon seit früher Jugend im TV Jahn und hat (bei Hannelore Schittko) geturnt und Leichtathletik betrieben, Manfred kommt vom Fußball bei Fortuna Wadelheim. Als wir uns kennengelernten, haben wir eine gemeinsame Sportart gesucht und eine gefunden, die man Jahrzehnte ausüben kann.

ter, nachdem man den Schnee (Ja, den gab's damals noch!) geräumt hatte. Erholt und gefeiert wurde anschließend im angemieteten Bauwagen, der überhaupt nicht beheizt werden mußte, weil er bei Feten so voll war (**Manfred**: Das hatte außerdem den Vorteil, dass kaum getanzt werden muß...äh konnte.).

Gottseidank wurde parallel dazu an der Germanenallee gerodet und ein echtes Clubhaus gebaut, und schon bald konnten wir dahin umziehen und auch bald eine vereinseigene Halle nutzen.

In fünf Jahrzehnten hat sich sicher einiges verändert – was sind für euch die größten Entwicklungen oder Meilensteine, die die Abteilung geprägt haben?

normalisiert, wir können aber immer noch auf 8 Aschefeldern spielen, was natürlich die Mitgliedschaft bei uns sehr attraktiv macht, weil Berufstätige auch wochentags nach Feierabend nicht lange warten müssen, um aufs Feld zu kommen.

Ihr seid beide seit vielen Jahren ehrenamtlich aktiv – was motiviert euch, euch bis heute so einzubringen? Und was bedeutet euch das Miteinander im Verein?

Weil wir damals schon in anderen Sportarten gutes Training erhalten haben, haben wir von Anfang an auch darauf geachtet, Tennis technisch einwandfrei zu spielen und dann auch neuen Mitgliedern zu vermitteln. **Manfred**: „Mir hat der Crash-Kurs „Tennis in der Schule“ genügt, Resi war viel ehrgeiziger!“

Resi: „Durch den erworbenen C-Trainingschein hatte ich die Grundlagen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene optimal zu trainieren, und mache das seit etwa 35 Jahren weiterhin sehr gerne. Mein Vorbild war und ist immer schon Horst Hochmann gewesen, mit seiner Engelsgeduld und Ausdauer, immer wieder die gleichen „beliebten“ Fehler in freundlichem, aber bestimmten Ton zu kritisieren.“ **Manfred**: „Dass wir seit so vielen Jahren immer noch gerne ehrenamtlich tätig sind, liegt daran, dass wir in einem tollen Team arbeiten und alle deutlich mehr als ihre Pflicht tun.“

Wenn ihr auf die nächsten Jahre blickt – was wünscht ihr euch für die Tennisabteilung und die kommenden Generationen im Verein?

Auch in Zukunft soll jeder Neuling die Möglichkeit bekommen, von gut ausgebildeten Trainern in Kleingruppen geschult zu werden, um Jahrzehntlang Tennis mit Spaß spielen zu können. Spaß und Ehrgeiz sind keine Gegensätze, sondern können sich wunderbar ergänzen. Und genauso sehen wir das relativ neue Padel: Es ist keine Konkurrenz für das klassische Tennisspiel, sondern eine tolle Ergänzung. Man kann Padel ziemlich leicht erlernen, und deshalb macht es von Anfang an viel Spaß, gibt aber auch sofort die Möglichkeit sich auszupowern. Wir freuen uns darüber, dass der Gesamtvorstand des TV Jahn ernsthaft darüber nachdenkt, recht schnell Padel-Plätze zu schaffen. Dadurch hoffen wir, unsere jetzigen Mitglieder noch besser zu binden und auch neue zu gewinnen.“



Manfred & Resi Niemann sind schon seit 50 Jahren Mitglied der Tennis-Abteilung

Die Tennis-Abteilung feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum. Erinnert ihr euch noch, wie damals alles angefangen hat? Was waren die ersten Schritte und wie war die Stimmung in den Anfangsjahren?

Ja richtig! Im Sommer 1975 ist die Tennisabteilung gegründet worden, und im gleichen Jahr haben wir geheiratet und sind mit etlichen Familienangehörigen sofort in die TA eingetreten. Weil wir alle blutige Anfänger waren, haben wir gemeinsam trainiert und hatten von Anfang an viel Spaß dabei. Die ersten Monate auf Kunststoff-Feldern hinter dem Jahnstadion bleiben unvergessen! Diese Felder hatten den Vorteil, dass man sie ganzjährig bespielen konnte, also auch im Winter bei schönem Wet-

Diese 50 Jahre waren wirklich nicht langweilig! Die Gründung einer eigenen Tennisabteilung durch den TV Jahn hat damals wirklich eine Lücke geschlossen und den „Weißen Sport“ für viele Interessierte erst möglich gemacht. Die beiden Rheinenser Vereine, die es damals nur gab, waren nicht an neuen Mitgliedern interessiert und verlangten zum Eintritt sogar einen Bürgen. Deshalb wuchs unsere Abteilung sehr schnell, und die Anlage an der Germanenallee vergrößerte sich auf 10 Aschefelder bei weit über 500 Mitgliedern. Bald konnte auch in einer vereinseigenen Halle auf 6 Feldern das Wintertraining durchgeführt werden. Weil im Laufe der Zeit in etlichen Stadtteilen eigene Tennisabteilungen gegründet wurden, hat sich unsere Mitgliederzahl zwar inzwischen

TISCHTENNIS

Tischtennisabteilung erlebt ereignisreiches Jahr



Die Sieger des Doppelturiers v.l.n.r.: Harald Heckhuis und Bernhard Linde (Sieger), Thomas Recker und Stefan Berning (Zweiter Platz), Manfred Remke und Christian Achunov (Dritter Platz), Klaus Linde (Turnierleiter)

Das Jahr 2025 begann für die Abteilung mit der Information, dass unsere langjährige Sporthalle nicht mehr zur Verfügung steht.

Im Sportpark konnte unter tatkräftiger Hilfe des Vereins eine Übergangslösung bereitgestellt werden. Im Frühjahr konnte deshalb auch die Meisterschaft

im Betriebssport der Stadt Rheine zu Ende gespielt werden.

Das diesjährige Doppelturier des Betriebssport der Stadt Rheine konnte unter toller Mithilfe vieler Mitspieler zum geplanten Termin doch noch durchgeführt werden. Die Tischtennisabteilung des TV Jahn als Ausrichter dieses Turniers, kann auf einen reibungslosen Ablauf zurückblicken.

Auch auf dem Siegertreppchen fand man den TV Jahn wieder. Im Finale standen sich Harald Heckhuis mit seinem zugelosten Partner Bernhard Linde und Thomas Recker mit seinem Partner Stefan Berning gegenüber.

In einem spannenden Finale konnten Harald Heckhuis und Bernhard Linde den Gewinn des Turnieres für sich verbuchen. Herzlichen Glückwunsch!!

Zum September hin konnte dann endlich auch eine neue Sporthalle gefunden werden, und die neue Saison mit einem Sieg gefeiert werden.

Vielen Dank an die gesamte Tischtennisabteilung für die tolle Unterstützung.



Gute Beteiligung beim ersten Training in der neuen Sportstätte

Werde Teil unseres **Advantex** Teams!

Starte Deine Ausbildung - Entfalte dein Potenzial

Fachinformatiker (m/w/d)
Anwendungsentwickler

Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)

Wirtschaftsinformatiker (m/w/d) (Bachelor of Science)



Alle Infos findest Du unter www.advantex.de/karriere

info@advantex.de - 05971 803022-0

TURNEN

Unsere Mannschaften stellen sich vor



Friederike Weichel, Julia Schlegel, Marla Kemper, Karla Jansen, Lena Reeker, Carolina Lehmann, Mia Bunk, Schanaya Grabowski, Ellen Vaßholz



Die Leistungsturngruppe mit:
Fenna Nienborg, Anisja Mi Tran, Insa van Ferth und Annika Haar



Unsere Leistungsgruppe und Teilnehmerinnen am Turnfest in Borken:
Anna Ripploh, Sara Altemeyer, Paula Steinforth, Elina Kaul, Frieda Ernsting, Kate Klostermann und Lene Hunke mit unserer Aushelferin Mia Jansen



Bezirk Vize Meisterinnen 2025:
Nele Haneklaus, Anna-Lena Schiffelbein, Greta Hüsing, Karla Tepe, Tamila Klassen



Anfängergruppe von Claudia Lechte:
Insa van Ferth, Victoria Reich, Lisa Gutermann, Mia Bunk, Ellen Vaßholz, Fenna Nienborg

VOLLEYBALL

Rückblick auf erfolgreiche Großveranstaltungen 2025



Vor vollen Rängen gab es spannende Begegnungen

Die Volleyball-Abteilung des TV Jahn Rheine hat im Jahr 2025 zwei herausragende Großveranstaltungen erfolgreich durchgeführt und damit ihre organisatorische Stärke unter Beweis gestellt.

Ausrichtung der westdeutschen Meisterschaften wU20

Am 5. und 6. April 2025 war die Volleyballabteilung des TV Jahn Rheine Ausrichter der westdeutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend U20 in der Euregiohalle.

Die Organisation dieser zweitägigen Titelkämpfe gestaltete sich dank des großen Engagements zahlreicher ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer aus der Abteilung als sehr erfolgreich.

Besonderer Dank gilt dem Hauptorganisator, Reiner Voskort „Vossi“, der einen immensen Aufwand in die Vorbereitung und Durchführung investierte.

Dieser Einsatz zahlte sich aus: Von Teilnehmerinnen und Zuschauern wurde die Veranstaltung durchweg sehr positiv bewertet, verbunden mit der wiederholten Bitte, die Meisterschaften erneut in Rheine auszurichten.

Die Mannschaft ist ohne große Erwartungen ins Turnier gestartet und zeigte sich am Ende sehr zufrieden. Insgesamt zieht die Volleyballabteilung ein ausgesprochen positives Fazit.

Die Abteilung bedankt sich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei allen Helfern und insbesondere bei Vossi für die gelungene Umsetzung.



Hochklassige Spiele konnten in entspannter Atmosphäre verfolgt werden

Beachmaster Legends Cup 2025

Die Beachvolleyball-Abteilung veranstaltete am 7. und 8. Juni 2025 mit dem „BEACHMASTER LEGENDS CUP 2025“ ein Beachvolleyball-Turnier mit Eventcharakter. Auf der Vereinsanlage des TV Jahn Rheine kämpften an den zwei Turniertagen insgesamt 33 Mannschaften. Durch die Unterstützung zahlreicher Spender und

Sponsoren entwickelte sich das Turnier zu einem bemerkenswerten Event. Die Zuschauer konnten in Liegestühlen und Sitzsäcken hochklassigen Beach-Volleyball verfolgen. Für die Rahmenbedingungen sorgten kühle Getränke, ein großes Partyzelt und gute Beats. Ein besonderes Highlight war das Livekonzert von „Äffchen mit Käffchen“ am Samstagabend, das für eine gelungene Party bis in die Nacht sorgte.

BEACHMASTER LEGENDS CUP 2026 steht fest

Der BEACHMASTER LEGENDS CUP 2026 wird am Samstag, den 23. Mai, und Sonn-

tag, den 24. Mai 2026, stattfinden! Euch erwartet wieder die bewährte Mischung aus sportlicher Qualität, spannenden Duellen im Sand und Event-Charakter, ergänzt durch gute Musik und beste Verpflegung. Die Anmeldung für das Turnier wird Anfang des Jahres freigeschaltet!

Schaut dafür auf der Internetseite vorbei: www.tvjahrheine.de/beachmaster



WINTERSPORT

Skifreizeit 2026 – Nach wenigen Tagen ausgebucht

Vom 08. bis zum 14. März 2026 geht es für unsere Wintersportgruppe wieder nach Österreich – diesmal nach Flachau. Rund 50 Teilnehmende werden sich gemeinsam mit Dartmann-Reisen auf den Weg machen, um eine sportliche und gesellige Woche in den Bergen zu verbringen. Gestartet wird traditionell mit einer Nachtfahrt ab dem Sportpark, bevor wir nach der Ankunft direkt auf die Piste gehen können. Die Unterkunft im Hotel Hauswirt in Golling bietet anschließend eine gemütliche Basis für die Woche: moderne Zimmer, gutes Essen und einen Gemeinschaftsraum, der erfahrungsgemäß für viele schöne Abende sorgt.

Das Skigebiet rund um Flachau ist vielseitig und bietet sowohl Einsteigerinnen und Einsteigern als auch erfahrenen Skifahrenden perfekte Bedingungen. Wie in jedem Jahr erhalten alle Anfängerinnen und Anfänger einen dreitägigen Skikurs, der ihnen



Gute Laune ist auf unserer Skifreizeit auf jeden Fall vorprogrammiert

einen sicheren Einstieg auf der Piste ermöglicht. Fortgeschrittene können zusätzlich an einem Aufbaukurs teilnehmen oder die Abfahrten auf eigene Faust erkunden. Auch in diesem Jahr wird die sportliche Woche wieder durch ein kleines Rahmenprogramm ergänzt – von gemeinsamen Abenden bis hin zu entspannten Stunden im Hotel. Besonders bemerkenswert: Die Skifreizeit 2026 war so beliebt wie noch nie. Ohne externe Bewerbung, allein durch den Hinweis an die Abteilungsmitglieder, waren alle Plätze innerhalb weniger Tage vergeben – ein Rekord, den wir bisher noch nicht erlebt haben. Für uns ein schönes Zeichen, wie sehr

diese Fahrt inzwischen zum festen Bestandteil im Vereinsjahr geworden ist.

Am letzten Tag heißt es wie immer: Ausrüstung verstauen, ein gemeinsames Abendessen genießen und am nächsten Morgen den Rückweg antreten. Auch unterwegs wird – wie gewohnt – gut für die Gruppe gesorgt. Trotz der schnellen Ausbuchung gibt es weiterhin die Möglichkeit, sich auf die Warteliste setzen zu lassen. Erfahrungsgemäß rücken jedes Jahr wenige Plätze nach. Wer Interesse hat, findet alle Informationen unter: www.tvjahnhrheine.de/skifreizeit



Auf die Berge freuen wir uns jetzt schon

Wer sich noch fit für die Piste machen möchte, egal ob für die Skifreizeit oder einen eigenen Wintersport Urlaub, der kann sich noch für unsere Skigymnastik-Kurse anmelden:

Block 2 – 13.01.-10.02.2026
Block 3 – 17.02.-17.03.2026

19:00-20:00 Uhr in der Functional Box im Fitnessstudio. Alle weiteren Infos gibt es dazu unter www.tvjahnhrheine.de/wintersport-angebote.

BÜRO BEDARF

Nutzen Sie Ihre Zeit,
suchen Sie nicht lange.
Bei uns finden Sie
kompetente Beratung für

- Bürotechnik
- Büro- und Schulbedarf
- Büromöbel

Alles für's Büro

PAPIERHAUS KLUMPS

HAVES
Das aktuelle Büro
48282 Emsdetten
Frauenstraße 15/23
Tel. 02572-9 5103-0
Fax 02572-9 5103-30
haves@haves.de

48565 Steinfurt
Lechtestraße 3
Tel. 02552-40 68
Fax 02552-62164
info@haves.de

48429 Rheine
Friedrich-Ebert-Ring 177-179
Tel. 05971-64430
Fax 05971-87941
info@papierhaus-klumps.de



...NOCH KEINEN
AUSBILDUNGSPLATZ?!
**KOMM' INS
HARDY TEAM!**

DAS SIND WIR

Wir sind ein führender Großhandel und Systempartner in der spannenden Welt der Elektrotechnik, die sich mitten in der digitalen Transformation befindet. Fortschritt durch Technik ist seit 100 Jahren unsere Unternehmens-DNA. Elektromobilität, Smarthome, Industrie 4.0, erneuerbare Energien und digitale Prozesse sind unsere täglichen Kernthemen. Mit unseren tollen 300 Teamplayern an 9 Standorten leben wir Innovation, Veränderung, Verantwortung und Offenheit. Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Und gemeinschaftlich bringen wir moderne Elektrotechnologien mit erstklassigen Dienstleistungen zu unseren KundenInnen.

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

Kaufmann (gn) für Groß- und Außenhandelsmanagement

Kaufmann (gn) für Spedition- und Logistikdienstleistung

Kaufmann (gn) im E-Commerce

Kaufmann (gn) für Büromanagement

Fachkraft (gn) für Lagerlogistik

Elektroniker (gn) für Betriebstechnik

Fachinformatiker (gn) Systemintegration

DAS BIETEN WIR DIR

- Auslandspraktika möglich
- Tablet für Berufsschule bei digitalen Klassen
- Azubi-Patenschaft
- Prämie für Neuanwerbung von Azubis
- Workshops & Azubi-Veranstaltungen
- Produktschulungen & innerbetrieblicher Unterricht
- Betriebliches Gesundheitsmanagement:
 - Essenzulage
 - kostenloses Wasser
 - wöchentlicher Obsttag
- Kollegiale Unternehmenskultur
- Kooperation mit „Corporate Benefits“
- Vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge



Mehr Infos unter:
ausbildung.hardy-schmitz.de

DEINE ANSPRECHPARTNERIN



Tanja Funkat

 +49 5971 999-320

 tanja.funkat@hardy-schmitz.de

KONTAKT

Sportpark
Germanenallee 4
48429 Rheine

Tel. 05971/97490
Fax: 05971/974988
info@tvjahrheine.de

Sportforum
Sprickmannstr. 7
48431 Rheine

Tel. 05971/974911
Fax: 05971/974988
info@tvjahrheine.de

ABTEILUNG/FACHBEREICH

Aikido
American Football
Badminton
Baseball/Softball
Basketball
Billard
Bogenschießen
Boule & Pétanque
Boxen
Cheerleading
Darts
Fitness
Geräteturnen
Handball
Judo
Karate
Kickboxen/Grappling
Kindergarten Mobile
Kindereinrichtungen
Kindersportschule
Leichtathletik
Parkour
Rugby
Schwimmen
Sporties
Tanzen
Tauchen
Tennis
Tischfußball
Tischtennis
Volleyball
Windelflitzer
Wintersport

ANSPRECHPERSON

Tim Rakers
Alexander Laumann
Lutz Albers
Tim Effenberg
Thomas Oechtering
Peter Moschner
Roderick Topütt
Heinz Achternkamp
Viktor Braun
Deline Volbers
Tim Rakers
Eike Saatjohann
Tim Rakers
Timo Schnieders
Markus Haneklaus
Frank Beeking
André Schug
Cathrin Favetto
Cathrin Favetto
Darline Nahber
Martin Lange
Darline Nahber
Tim Rakers
Iris Schlattmann
Darline Nahber
Larissa Vollrath
Olaf Braam
Manfred Niemann
Marcel Röttger
Thomas Recker
Sibel Kisa
Tanja Kamp
Larissa Vollrath

E-MAILADRESSE

Aikido@tvjahrheine.de
AmericanFootball@tvjahrheine.de
Badminton@tvjahrheine.de
Baseball@tvjahrheine.de
Basketball@tvjahrheine.de
Billard@tvjahrheine.de
Bogenschiessen@tvjahrheine.de
Boule@tvjahrheine.de
Boxen@tvjahrheine.de
Cheerleading@tvjahrheine.de
Darts@tvjahrheine.de
Fitness@tvjahrheine.de
Turnen@tvjahrheine.de
Handball@tvjahrheine.de
Judo@tvjahrheine.de
Karate@tvjahrheine.de
Kickboxen@tvjahrheine.de
Kiga@tvjahrheine.de
Kiga@tvjahrheine.de
Kindersportschule@tvjahrheine.de
Leichtathletik@tvjahrheine.de
Parkour@tvjahrheine.de
Rugby@tvjahrheine.de
Schwimmen@tvjahrheine.de
Sporties@tvjahrheine.de
Tanzen@tvjahrheine.de
Tauchen@tvjahrheine.de
Tennis@tvjahrheine.de
Tischfussball@tvjahrheine.de
Tischtennis@tvjahrheine.de
Volleyball@tvjahrheine.de
Tanja.Kamp@tvjahrheine.de
Wintersport@tvjahrheine.de

TELEFONNUMMER

05971/97490
0151/46379865
0160/95558935
0170/3047100
0159/06481231
05971/9628150
0160/95444000
05971/6714
0176/57608318
0171/6183000
05971/97490
05971/974983
05971/97490
0163/3475605
05971/8072688
05971/64583
0176/96758508
05971/974984
05971/974984
05971/974998
05971/8031880
05971/974998
05971/974998
05971/97490
0160/1874266
05971/97490
0163/4930277
05971/57710
0160/5686437
0151/54624064
05971/797490
05971/974975
05971/97490

BANKVERBINDUNGEN/IBAN

Stadtsparkasse Rheine IBAN: DE80403500050001078021

VR-Bank Kreis Steinfurt eG IBAN: DE90403619061923399800

GESCHÄFTSSTELLE

Ausbilderin
Finanzbuchhaltung
Mitgliederverwaltung
Hallenverwaltung
Personalverwaltung

Darline Nahber
Frauke Gosewinkel
Svea Becker
Lisa Hucko
Elke Evers

Darline.Nahber@tvjahrheine.de
Fibu@tvjahrheine.de
Mitgliederverwaltung@tvjahrheine.de
Lisa.Hucko@tvjahrheine.de
Personalverwaltung@tvjahrheine.de

05971/974998
05971/974991
05971/974978
05971/974982
05971/974981

PRÄSIDIUM

Stefan Gude, Hannelore Borsch, Lutz Albers, Jens Evers, Josef Räkers, Magdalene Schmitz,
Dr. Stephan Schulte, Klaus-Dieter Remberg

VORSTAND

Ralf Kamp, Martin Möhring, Claudia Lechte

JUGEND

Mario Helmich, Stefan Fier, Henrik Deiters, Franka Mersch, Jan Upsing

SENIOREN

Werner Hukriede, Rita Töller, Werner Zenkert, Mechthild Hukriede, Roswita Elixmann

E-MAILADRESSE

Praesidium@tvjahrheine.de

E-MAILADRESSE

Vorstand@tvjahrheine.de

E-MAILADRESSE

Jugend@tvjahrheine.de

E-MAILADRESSE

Senioren@tvjahrheine.de

DEINE ZUKUNFT? **SAFE!**



Starte deine Karriere bei der
Sparkasse mit einer Ausbildung als

Bankkauffrau
Bankkaufmann

oder einem dualen Studium

Bachelor of Arts
Banking & Sales

Online-Bewerbungen ab sofort unter
www.sparkasse-rheine.de/ausbildung



Stadtsparkasse
Rheine